Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **100 (1982)**

Heft 111

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 47.–, halbj. Fr. 29.–, Ausland Fr. 60.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ 031 65 11 11, pro mm 55 Rp., Ausland 61 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 47.–, un semestre fr. 29.–, étranger fr. 60.– par an
Insertions: Publicitas ✆ 031 65 11 11, le mm 55 cts, étranger 61 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 111 – 1577

Bern, Samstag, 15. Mai 1982 — 100. Jahrgang
Berne, samedi, 15 mai 1982 — 100e année

No 111 – 15. 5. 1982

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Jura.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 314403–314454

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im April 1982 (Vorbericht) – Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1982 (Résumé).

Gemischte Wirtschaftskommission Schweiz-Tschechoslowakei – Commission mixte Suisse-Tchécoslovaquie.

Industrielle Betriebe und Heimarbeit – Entreprises industrielles et travail à domicile.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich (1842)

Gemeinschuldnerin: **Cinesca AG**, Alfred Escher-Strasse 9, 8002 Zürich, c/o E. Steffen Treuhand, 8027 Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1982.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 25. Mai 1982, 14 Uhr, im Konkursamt Enge-Zürich, Bederstrasse 28, Zürich 2.

Eingabefrist: bis 14. Juni 1982.

8002 Zürich, den 10. Mai 1982 — Konkursamt Enge-Zürich: P. Voser, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1896)

Gemeinschuldner: **Di Lascio Carmine**, geb. 1950, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft Alte Hedingerstrasse 71, 8910 Affoltern am Albis, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma CDL, Carmine Di Lascio, Alte Hedingerstrasse 19, 8910 Affoltern am Albis (Handel mit Waren aller Art).

Datum der Konkurseröffnung: 23. März 1982.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 21. Mai 1982, 14 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Affoltern am Albis, Bahnhofplatz 9, 8910 Affoltern am Albis.

Eingabefrist: bis 16. Juni 1982.

Antrag

Die Konkursverwaltung beantragt der ersten Gläubigerversammlung, die zur Konkursmasse gehörenden Aktiven, insbesondere das Warenlager an der Alten Obfelderstrasse 68, in Affoltern am Albis, zur Vermeidung weiterer Mietzinsen usw. nach Ablauf der Eingabefrist so rasch wie möglich zu verwerten (Versteigerung/Freihandverkauf durch Konkursverwaltung oder durch sie beauftragten Liquidator).

Falls die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 31. Mai 1982 beim Konkursamt dagegen Einspruch erhebt, gilt dieser Antrag als Beschluss.

Jedem einzelnen Gläubiger steht das Recht zu, innerhalb der genannten Frist selbst schriftliche Angebote zu machen.

Die Grossistenerklärungen Nr. 861 013 sind widerrufen.

8910 Affoltern am Albis, den 12. Mai 1982

Konkursamt Affoltern am Albis: B. Korrodi, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1695[1])

Gemeinschuldnerin: **Jakob Zweifel AG, Grünau-Garage**, mit Sitz im Grüt-Gossau, ohne Geschäftstätigkeit, nicht identisch mit der Firma «Grünau-Garage R. & K. Walder, Grüt».

Datum der Konkurseröffnung: 13. April 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 25. Mai 1982.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 873 692 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

8627 Grüningen, den 27. April 1982 — Konkursamt Grüningen ZH

Kt. Bern (1867)

Gemeinschuldner: **Mair Roger**, geboren 15. Dezember 1956, von Zimmerwald BE, Metzger, Burgfeldweg 2, 3072 Ostermundigen.

Datum der Eröffnung: 26. April 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 4. Juni 1982.

3000 Bern, den 10. Mai 1982 — Konkursamt Bern

Kt. Bern (1868)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die Firma **Läderach & Co**, Apparatebau, sowie Kegel- und Bowlingbahnbau, Allmendstrasse 15, Münchenbuchsee, Post 3052 Zollikofen wurde am 26. März 1982 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

3312 Fraubrunnen, den 11. Mai 1982 — Konkursamt Fraubrunnen

Kt. Luzern (1900)

Gemeinschuldner: **Graf Rolf**, geb. 20. Dezember 1954, von Balterswil TG, Verkäufer, Spannortstrasse 11, 6003 Luzern.

Konkurseröffnung: 5. Mai 1982 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 4. Juni 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 12. Mai 1982 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (1899)

Liquidationseröffnung

Gemeinschuldnerin: ausgeschlagene Verlassenschaft des am 9. Februar 1982 verstorbenen **Peter Kurt**, geb. 7. Juni 1929, wohnhaft gewesen Geissmattstrasse 42, Luzern.

Liquidationseröffnung: 4. Mai 1982.

Eingabefrist: bis 25. Mai 1982.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderung bereits im vorausgegangenen Rechnungsruf zum öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, haben jedoch binnen der Eingabefrist die Beweismittel für ihre Forderung an das Konkursamt einzusenden.

Die konkursamtliche Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 12. Mai 1982 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (1901)

Vorläufige Konkursanzeige

Der Amtsgerichtspräsident III von Luzern-Land hat mit Dekret vom 10. Mai 1982 über **Cattani Electronics AG**, Bahnhofstrasse 46, Horw, den Konkurs eröffnet.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 12. Mai 1982 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Schwyz (1865²)

Gemeinschuldner: **Bochsler Andreas Heinz**, geboren 4. März 1945, von Oberwil AG, geschieden, selbst. Kaufmann, wohnhaft Hänggiwies 8, 8832 Wollerau, Gemeinde Freienbach,

Inhaber der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Einzelfirma «Modeagentur A. Bochsler», mit Sitz an der Badenerstrasse 141, 8004 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Februar 1982.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 5. Juni 1982.

Verwertung der Aktiven

Soweit bewegliche Sachen in die Konkursmasse fallen, erachtet sich die Konkursverwaltung als von den Gläubigern ermächtigt, freihändig Verwertung durchzuführen, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger innert zehn Tagen seit dieser Bekanntmachung schriftlich beim Konkursamt dagegen Einsprache erhebt. Innert der gleichen Frist können die Gläubiger schriftliche Kaufsofferten für die beweglichen Sachen einreichen.

8832 Wollerau, den 11. Mai 1982 Konkursamt Höfe
Roosstrasse 3, 8832 Wollerau

Kt. Nidwalden (1844)

Gemeinschuldnerin: **Argentex AG Hergiswil in Liquidation**, Seestrasse 62, Hergiswil NW, mit Liquidationsdomizil, c/o Alfred Wagner, Buchhaltungsbüro, Brisenstrasse 4, 6370 Stans.

Datum der Konkurseröffnung: 26. März 1982, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis und mit 4. Juni 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

Antrag der Konkursverwaltung:

Um grosse Massaschulden (Mietzinse usw.) zu vermeiden, beantragt die Konkursverwaltung eine vorzeitige Verwertung der beweglichen Aktiven.

Das bisherige Höchstangebot beträgt dafür Fr. 40 000.–, und dieser Betrag ist bei der Konkursverwaltung deponiert. Gleichzeitig würde die Konkursmasse rückwirkend auf den 1. April 1982 aus den Mietverpflichtungen entlassen.

Die Konkursverwaltung stellt deshalb folgenden Antrag:

«Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 bei der Konkursverwaltung schriftlich und eingeschrieben gegen eine vorzeitige Verwertung Einsprache erhebt, gilt diese ausdrücklich als beauftragt und ermächtigt, sämtliche beweglichen Aktiven freihändig zum Pauschalpreise von mindestens Fr. 40 000.– zu verwerten. Stillschweigen gilt als Zustimmung.».

Gleichzeitig wird den einzelnen Gläubigern hiermit Gelegenheit geboten, innert gleicher Frist ein besseres Angebot einzureichen, welches jedoch mindestens Fr. 5000.– höher sein muss, als das oberwähnte.

Unter Hinweis auf die Bundesgerichts-Praxis wird ein allfälliges höheres Angebot nur entgegengenommen, wenn der Konkursverwaltung nebst dem Angebot auch die volle, um mindestens Fr. 5000.– höhere Angebotssumme, bis zum 25. Mai 1982 deponiert wird.

Die Unterlagen können unter telefonischer Zeitvereinbarung auf dem unterzeichneten Konkursamt eingesehen werden.

Allfällige Eigentumsansprachen sind ebenfalls bis zum 25. Mai 1982 schriftlich geltend zu machen.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 561 270 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

6052 Hergiswil, den 10. Mai 1982

Konkursamt Nidwalden
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW
Der Vorsteher: L. Bazzani

Kt. Glarus (1911)

Gemeinschuldnerin: **Seidenweberei Filzbach AG**, 8876 Filzbach, mit Zweigbetrieb in Riedern.

Eigentümerin folgender Grundstücke: Grundbuch Filzbach

Teil von Eidg. Nr. 188 16 a 66 m²	Plan 6 Lagerhaus/-Halle, LB-Nr. 111 Platz, Wege	Kant. Nr. 45

Vormbach in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 175 1 a 14 m²	Plan 6 Wiese, Gewässer samt dem dazugehörigen Wasserrecht	Kant. Nr. 31

am Mühleplatz, Vormbach in Filzbach liegend

Kant. Nr. 314
ein Wasserrecht
in der Seite in Filzbach liegend

Teil von Eidg. Nr. 188 16 a 66 m²	Plan 6 Mechanische Seidenweberei mit Triebwerk und Innenwerken, Platz	von Kant Nr. 45 und von 316

Vormbach in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 305 6 a 06 m²	Plan 6 Wassersammler, das dazugehörige Wasserrecht, Wiese, Gewässer	von Kant. Nr. 316

am Sonnbach in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 118 7 a 75 m²	Plan 6 Elektrizitätswerk, Platz, Wald, Wege, Gewässer	von Kant. Nr. 316

im Sitli in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 143 6 a 86 m²	Plan 6 Wohngebäude LB-Nr. 107 Wohngebäude LB-Nr. 108 Bienenhaus, LB-Nr. 296 Garten, Platz, Wege	Kant. Nr. 146 und 147

im Dörfli in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 286 1 a 06 m²	Plan 6 Platz	Kant. Nr. 347

im Tschachen in Filzbach liegend

Eidg. Nr. 163 1 ha 07 a 36 m²	Plan 6 Stall/Scheune LB-Nr. 61 Wiese, Wald, Wege, Gewässer	Kant. Nr. 326

im Sitli in Filzbach liegend

Datum der Konkurseröffnung: 30. April 1982.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, 26. Mai 1982, 14.30 Uhr, im Restaurant Schwert, Glarus (Saal).

Eingabefrist: bis 16. Juni 1982; für Dienstbarkeiten: bis 7. Juni 1982.

Für den Fall, dass die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte, stellt die Konkursverwaltung den Antrag, sie sei zu ermächtigen, die vorhandene freie Fahrhabe sofort bestmöglichst steigerungsweise oder aus freier Hand zu verwerten. Dieser Antrag gilt als angenommen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger schriftlich bis zum Tage der Gläubigerversammlung dagegen Einsprache erhebt. Die Gläubiger selbst sind eingeladen, Kaufsangebote zu machen. Allfällige Drittansprüche sind sofort geltend zu machen.

8750 Glarus, den 15. Mai 1982

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Zug (1897)

Gemeinschuldner: **Zimmermann Franz**, geb. 14. August 1948, von Widen AG, Möbelzeichner, vormals Unter Altstadt 16, 6300 Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 19. April 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 7. Juni 1982.

6300 Zug, den 12. Mai 1982 Konkursamt Zug:
S. Koch

Ct. de Fribourg (1866²)

Failli: **Piller Alphonse**, 1938, de Dirlaret, route d'Autafond 89, à Belfaux.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 octobre 1981.

Première assemblée des créanciers: Mercredi 19 mai 1982 à 15 h. du jour, à l'office cantonal des faillites, rue de Lausanne 91 (im. du Plaza), à Fribourg.

Délai pour les productions et les servitudes: 18 juin 1982.

1700 Fribourg, le 12 mai 1982

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Basel-Stadt (1869)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Renea AG**, Margarethenstrasse 87, Basel, wurde am 3. Mai 1982 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 15. Mai 1982 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen (1847)

Gemeinschuldner: **Baumgartner-Forrer Albert**, 6. August 1936, Feld 977, 9442 Berneck.

Konkurseröffnung: 23. Februar 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 7. Juni 1982 (Wert 23. Februar 1982).

9475 Sevelen, den 15. Mai 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Sevelen: T. Hardegger

Kt. St. Gallen (1848)

Gemeinschuldner: **Sieber-Rüesch Josef**, 12. Juli 1959, Rheinstäpflistrasse 4, 9444 Diepoldsau.

Konkurseröffnung: 2. Februar 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 7. Juni 1982 (Wert 1. Februar 1982).

9475 Sevelen, den 15. Mai 1982

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Sevelen: T. Hardegger

Kt. Graubünden (1843)

Gemeinschuldnerin: **Mondocamp AG**, Hartbertstrasse 9, 7000 Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1982.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 3. Juni 1982.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 3000.– innert 10 Tagen einsendet.

7000 Chur, den 10. Mai 1982 Konkursamt Chur:
U. Ardüser

Kt. Graubünden (1894)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Gregor Rüegg Immobilien AG**, Via Mezdi 3, wurde am 5. Mai 1982 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

7524 Zuoz, den 11. Mai 1982 Konkursamt Oberengadin
Jakob Jaeger

Kt. Aargau (1870)

Vorläufige Konkursanzeige

Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 29. April 1982 den Konkurs über die Firma **Classie AG**, Stetterstrasse 21, 5507 Mellingen.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 108 090 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5400 Baden, den 11. Mai 1982 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1841)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Liquidat: **Bottarel Flavio**, 58, Chauffeur, italienischer Staatsangehöriger, in 5722 Gränichen wohnhaft gewesen; gestorben am 2. Februar 1981.

Datum der Liquidationseröffnung: 14. April 1982.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4 Juni 1982.

5036 Oberentfelden, den 8. Mai 1982 Konkursamt des Bezirks Aarau

Kt. Aargau (1895)

Gemeinschuldner: **Zimmermann Gottfried**, geboren 1926, Mechaniker, von Beatenberg BE, in Stein, Schaffhauserstrasse 76.

Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1982 (Art. 171 SchKG).

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. Juni 1982 (Wert 24. März 1982).

5200 Brugg, den 12. Mai 1982 Konkursamt Rheinfelden,
5200 Brugg

Ct. de Vaud (1846)

Failli: **Aeby Michel**, 1923, de Bonnefontaine FR, isolation toitures et chapes, La Lézarde, 1603 Grandvaux.

Date du prononcé: 1er avril 1982.

Faillite sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 4 juin 1982.

1096 Cully, le 7 mai 1982 Office des faillites:
A. Rime, préposé

Ct. du Valais (1898)

Failli: **Roux Jacques**, à Champlan-Grimisuat.

Propriétaire des immeubles suivants (art. 123 ORI):

Commune de Grimisuat:

No		
1,	plan	24, Pranoud, bois 126 m²
4a		24, Pranoud, pré-place 117 m², forêt 484 m²
220b		19, Place-Coméraz, habitation 70 m², atelier 55 m², pré-place 414 m²
214b		25, Rayes-Champdevant, laiterie 50 m², place 64 m².

De cette dernière parcelle M. Roux J. est propriétaire de: 1/7e:

Date d'ouverture de la faillite: 27 avril 1982. Confirmé par décision du Tribunal cantonal, le 11 mai 1982.

Première assemblée des créanciers: vendredi 21 mai 1982, à 14 h., en la salle de l'Hôtel du Rhône, rue du Scex, à Sion.

Délai pour les productions: 30 jours dès la présente publication.

Délai pour l'indication des servitudes: 20 jours dès cette publication.

1950 Sion, le 12 mai 1982 Office des faillites de Sion:
R. Girard, préposé

Ct. de Genève (1845)

Faillie: Succession répudiée de **Grimm Jean-Jacques**, 11 janvier 1940, GE et ZH, qv., pâtissier-confiseur, domicilié rue Voltaire 24, à Genève, associé dans la Snc «Jean-Jacques et Monique Grimm», qui exploitait précédemment une boulangerie-pâtisserie, confiserie et tea-room, sise rue Voltaire 24, à Genève. Décédé le 30 juin 1981.

Deuxième sommation aux titulaires de servitudes

grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Icogne, en Valais:

parcelle no 814 plan 9 au lieu-dit «Marune» d'une contenance totale de 1773 m², comprenant: chalet, bois et maçonnerie de 96 m², pré de 1677 m²,

parcelle no 826 plan 9 au lieu-dit «Foré», pré d'une contenance totale de 1000 m²,

parcelle no 828 plan 9 au lieu-dit «Foré», pré d'une contenance totale de 8890 m².

1200 Genève, le 14 mai 1982

Office des faillites
Le préposé: P. Mermoud

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich (1854)

Über die **Bonafide Finanz- und Treuhand AG**, Rothstrasse 51, 8057 Zürich 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 5. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8042 Zürich, den 7. Mai 1982

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
H. Hugentobler, Notar

Kt. Zürich (1851)

Über **Keller Regina**, geboren 9. Oktober 1951, von Werthenstein LU, Vertreterin, Wehntalerstrasse 58, 8057 Zürich 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 20. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 7. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8042 Zürich, den 10. Mai 1982

Konkursamt Unterstrass-Zürich:
Schaufelberger, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1902)

Über die **Bel'Arte Intérieur AG**, in Zürich 1 (früher Mühlegasse 18), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 10. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 27. Mai 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8022 Zürich, den 15. Mai 1982

Konkursamt Zürich (Altstadt)
Talstrasse 25, Postfach, 8022 Zürich
U. Tobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1855)

Über die **Intersol AG in Liquidation**, Ruebisbachstrasse 56a, 8302 Kloten, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 26. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 4. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8303 Bassersdorf, den 14. Mai 1982

Konkursamt Bassersdorf:
M. Huber, Notar-Stellvertreter

Kt. Luzern (1903)

Über die Kollektivgesellschaft **Memo Records, Charles Bieri und Urs Inderbitzin**, Zentralstrasse 16c, Ebikon, ist mit Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Land vom 10. Februar 1982 der Konkurs eröffnet worden. Das Verfahren wurde mit Verfügung des gleichen Richters vom 10. Mai 1982 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten einen Vorschuss (Fr. 2500.– für das ordentliche Verfahren, Fr. 2000.– für das summarische Verfahren) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

6000 Luzern, den 12. Mai 1982

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Aargau (1850)

Über **Cointrade Ltd., in Liquidation**, Laurenzenvorstadt 57, 5000 Aarau, Liquidator: Willi Frei, Letzigasse 13, 4800 Zofingen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Aarau vom 21. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 5. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 1500.– Vorschuss leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten) wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5036 Oberentfelden, den 8. Mai 1982 Konkursamt des Bezirks Aarau

Kt. Aargau (1849)

Über **Lüscher Hans sen.**, 1907, von Muhen, Fabrikant, in 5037 Muhen, Hauptstrasse 227, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Aarau vom 28. April 1982 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 5. Mai 1982 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Mai 1982 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 2500.– Vorschuss leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5036 Oberentfelden, den 8. Mai 1982 Konkursamt des Bezirks Aarau

Ct. de Vaud (1853)

La faillite ouverte le 29 avril 1982 contre **Monbaron Claude-Alain**, né le 21 septembre 1947, aménagement de parcs et de jardins, route de Chavannes 141, à Lausanne a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 25 mai 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 7 mai 1982

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (1852)

La faillite ouverte le 23 avril 1982 contre **JP. Aménagement d'intérieur SA**, route de Chavannes 13, à Lausanne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 25 mai 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 15 mai 1982

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (1871)

La faillite ouverte le 21 avril 1982 contre **Dansard Jean**, place du Château 16, 1260 Nyon, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande, d'ici au 25 mai 1982 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 1500.–, cette faillite sera clôturée.

1260 Nyon, le 11 mai 1982

Office des faillites de Nyon:
J. Froidevaux, préposé

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich (1905)

Im Konkurse über **Metalan AG**, Grubenstrasse 54, Zürich 3, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wiedikon-Zürich, Weststrasse 70, Zürich 3, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Mai 1982 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Wiedikon-Zürich schriftlich einzureichen:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8036 Zürich, den 12. Mai 1982

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
Spitznagel, Notar

Kt. Bern (1873)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Knöpfel Hansjörg**, 32, Angestellter, Längenbühlstrasse 4, 3302 Moosseedorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

3312 Fraubrunnen, den 11. Mai 1982 Konkursamt Fraubrunnen

Ct. de Fribourg (1875)

Modification de l'état de collocation ensuite d'admission de créances contestées sous gage mobilier
(Art. 66 OF)

Failli: **Pilloud Arnold**, 1952, originaire de Châtel-St-Denis, auparavant tenancier du café-restaurant «Le Richelieu», à Fribourg, actuellement à Neyruz.

Délai pour ouvrir action en contestation devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: 10 jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 12 mai 1982

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Solothurn (1874)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über **Zellweger Richard**, 1949, Koch, Nellenweg 522, Hägendorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innerhalb von 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Mai 1982 an gerechnet, beim Konkursgericht einzureichen, andernfalls wird er als anerkannt betrachtet.

Innerhalb der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.

4600 Olten, den 15. Mai 1982

Konkursamt Olten-Gösgen
Amthausquai 23, 4600 Olten

Kt. Basel-Landschaft (1860)

Änderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse der Firma **Oberer Transport AG**, Reinach liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan ab 17. Mai 1982 den beteiligten Gläubigern auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen gerechnet von der Auflage an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

4144 Arlesheim, den 15. Mai 1982

Konkursamt Arlesheim

Kt. St. Gallen (1856)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Im Konkurs über die Firma **Thurotiss AG**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Lichtensteig, Hof, 9620 Lichtensteig, liegen der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 15. Mai 1982 an während 10 Tagen.

8722 Kaltbrunn, den 15. Mai 1982

Für das Konkursamt
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble

Kt. Aargau (1879)

Im summarischen Konkursverfahren des **Kleebauer-Ochsner Hans**, 1939, Holzbau, von Teufen AR, in Tägerig, Mellingerstrasse 159, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 10. Mai 1982

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau (1878)

Im summarischen Konkursverfahren der **Mawe AG**, Tiefbau & Gartenbau, mit Sitz in Widen AG, im Rebberg 10 (Büro und Betrieb in Urdorf ZH, Birmensdorferstrasse 138), liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 10. Mai 1982

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau (1880)

Im summarischen Konkursverfahren des **Schorno Xaver**, 1924, Gartenanlagen, von Steinen SZ, in Tägerig, Kleinzelgweg 33 (Büro und Betrieb in Zürich, Seebacherstrasse 10), liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 10. Mai 1982

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau (1883)

Im summarischen Konkursverfahren der Firma **Wernli Möbelhandwerk AG**, Inneneinrichtungen usw., Landstrasse 156, Nussbaumen, mit Geschäft im Tivoli, Spreitenbach, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 11. Mai 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1881)

Im summarischen Konkursverfahren des **Wyss Eduard**, 1943, von Buchholterberg, Schreiner, Neufeldstrasse 8, Wettingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 11. Mai 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1882)

Im summarischen Konkursverfahren des **Ziehbrunner Rolf**, 1952, von Hinwil, Autospengler, Shopping Center 11/22, Spreitenbach, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 25. Mai 1982, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 11. Mai 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1904)

Im summarischen Konkursverfahren des **Zurkinden Otto**, geboren 1935, Koch und Wirt, von Düdingen und Freiburg, in Frick, Restaurant Blumenau, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Laufenburg, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 25. Mai 1982 beim Bezirksgericht Laufenburg, bzw. beim Gerichtspräsidium Laufenburg, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Laufenburg, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche im Sinne des Art. 260 SchKG und zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen einzureichen.

5200 Brugg, den 12. Mai 1982

Konkursamt Laufenburg,
5200 Brugg

Kt. Aargau (1859)

Im summarischen Konkursverfahren des **Hächler Hans-Peter**, 1952, von Rohr AG, Maschinenschlosser, in 5000 Aarau, Maienzugstrasse 24, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirks Aarau, Gemeindehaus, 5036 Oberentfelden, zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes bezüglich dieser Forderungen sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an beim Bezirksgericht Aarau anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

5036 Oberentfelden, den 15. Mai 1982

Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Ct. Ticino (1877)

Si rende noto che a datare dal 15 maggio 1982 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **Ferrumeta Stahl- und Metallversorgung AG Mauren, succursale di Lugano.**

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, l'11 maggio 1982

Ufficio esecuzione e fallimenti
1°circondario, Lugano
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Ct. Ticino (1876)

Si rende noto che a datare dal 15 maggio 1982 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **Foto Cine Hobby Morosoll SA**, Lugano.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, l'11 maggio 1982

Ufficio esecuzione e fallimenti
1°circondario, Lugano
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Ct. de Vaud (1857)

Failli: **Mean Raymond**, rue de la Borde 5 bis, à Lausanne.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition au 25 mai 1982, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (biens insaisissables – art. 32 OOF).

La cession des droits de la masse peut être demandée dans le même délai (revendications de propriété – art. 49 et 80 OFF).

1001 Lausanne, le 15 mai 1982

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (1858)

Etat de collocation complémentaire

Failli: **Baud Pierre-Edouard**, né le 23 mars 1937, originaire de Lausanne, agence de voyages, Grand-Rue 34, 1110 Morges, actuellement domicilié à Forel, La Villageoise B.

Date du dépôt: 15 mai 1982.

Etat de collocation complémentaire ensuite de décision relative aux créances dont la production a été suspendue, conformément à l'art. 59, al. 2 OOF.

Délai pour intenter action en opposition: 25 mai 1982, sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

1110 Morges, le 6 mai 1982

Le préposé aux faillites:
Nicaty

Ct. de Neuchâtel (1872)

Faillie: **A la Belette**, société à responsabilité limitée ayant son siège à Neuchâtel, faubourg de l'Hôpital 9, magasin de confection pour dames.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office soussigné. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

2001 Neuchâtel, le 15 mai 1982

Office des faillites de Neuchâtel
Le préposé: Y. Bloesch

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Zürich (1861)

Auflage der Verteilungslisten betreffend die pfandversicherten Forderungen bezüglich der Grundstücke in den Gemeinden Weiningen und Kloten/Balsberg sowie in der Stadt Zürich (Badenerstrasse)

Es wird den Gläubigern der **Horta Generalunternehmung AG Zürich**, Zürich, Anzeige gemacht über die Auflegung der Verteilungslisten betreffend die nachfolgenden Objekte beim Konkursamt Riesbach sowie bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung, Fides Treuhandgesellschaft in Zürich.

Inventar-Nr. 1002 Badenerstrasse, Zürich
Inventar-Nr. 1010 Weiningen
Inventar-Nr. 1015–1018 Kloten Balsberg.

Allfällige Beschwerden sind innert 10 Tagen von dieser Publikation an gerechnet beim Bezirksgericht Zürich einzureichen.

8002 Zürich, den 15. Mai 1982

Die a. a. Konkursverwaltung:
Fides Treuhandgesellschaft

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Kt. Zürich (1862)

Das Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft der am 20. November 1980 verstorbenen **Irminger Emilie**, geboren 1912, von Schleinikon, wohnhaft gewesen Wagnergasse 12, 8008 Zürich, gewesene Inhaberin des Restaurantes «Les 4 Saisons», in Aarau, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 6. Mai 1982 als geschlossen erklärt worden.

8034 Zürich, den 10. Mai 1982

Konkursamt Riesbach-Zürich:
M. Rieser, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (1863)

Das Konkursverfahren über **Zemp Peter**, Maurer, Kirchackerweg 6, 3123 Belp ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Seftigen vom 29. April 1982 als geschlossen erklärt worden.

3123 Belp, den 29. April 1982

Konkursamt Seftigen:
D. Jacobi

Kt. Zug (1906)

Das Konkursverfahren über die **Remag-Renggli Restaurant- und Hotel-Management AG**, Baarerstrasse 73, 6300 Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 5. Mai 1982 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, den 12. Mai 1982

Konkursamt Zug:
S. Koch

Kt. Aargau (1884)

Das Konkursverfahren über **Schütz-Végh Traugott**, 1939, von Sumiswald, Innendekorateur, Mühleweg 51, Oberehrendingen, mit Geschäft in Baden, Zürcherstrasse 13, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 29. April 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 7. Mai 1982

Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1885)

Das Konkursverfahren über **Knecht Walter**, 1941, Transporte, von Döttingen, in Gippingen, Rütiächer 484, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zurzach vom 29. April 1982 als geschlossen erklärt worden.

5400 Baden, den 11. Mai 1982

Ausserordentliches Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Kt. Aargau (1886²)

Liegenschaftssteigerung

Im ordentlichen Konkursverfahren der Firma **Omnibau Generalunternehmung AG**, Wettingen, gelangt am:

Freitag, den 18. Juni 1982, 14.30 Uhr, im Hotel Restaurant Krone, Bahnhofstrasse 13, 5507 Mellingen, an einmalige öffentliche Steigerung:

IR Mellingen Nr. 43

60,00 a Gebäudeplatz und Matten, Breite
7 Einfamilienhäuser (im Bau) steigend versichert

Konkursamtliche Schätzung Fr. 2 200 000.–

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag einen Betrag von Fr. 100 000.– bar oder mit Bankcheck zu bezahlen, wovon Fr. 80 000.– an den Kaufpreis angerechnet werden.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 24. Mai 1982 hinweg beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Besichtigung der Liegenschaft nach telefonischer Vereinbarung mit dem Konkursamt Baden.

5400 Baden, den 10. Mai 1982

Konkursamt Baden
Mellingerstrasse 99, 5400 Baden
Tel. 056 22 44 25

Kt. Aargau (1887²)

Liegenschaftssteigerung

Im ordentlichen Konkursverfahren der Firma **Omnibau Generalunternehmung AG**, Wettingen, gelangt am:

Mittwoch, den 16. Juni 1982, 14.30 Uhr, im Restaurant Central, Bremgartenstrasse 6, 5443 Niederrohrdorf, an einmalige öffentliche Steigerung:

IR Niederrohrdorf Nr. 1882

6-Zimmer-Einfamilienhaus (im Bau), mit Doppelgarage
5,74 a Gebäudeplatz und Umgelände, Forhölzlistrasse

Konkursamtliche Schätzung Fr. 480 000.–

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag den Betrag von Fr. 50 000.– bar oder mit Bankcheck zu bezahlen, wovon Fr. 40 000.– an den Kaufpreis angerechnet werden.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 24. Mai 1982 hinweg beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Besichtigung der Liegenschaft am Dienstag, den 25. Mai 1982, zwischen 14 und 16 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung mit dem Konkursamt Baden.

5400 Baden, den 10. Mai 1982

Konkursamt Baden
Mellingerstrasse 99, 5400 Baden
Tel. 056 22 44 25

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Kt. Graubünden (1907²)

Betreibungsamtliche Liegenschaftssteigerung

Schuldnerin: **Immobiliengesellschaft Arpiglia S.A.**, Zuoz.

Grundbuch Zuoz

Parzelle Nr. 162, Plan 2, Grundbuchblatt Nr. 646, Wohnhaus Nr. 197, 233 m² Gebäudegrundfläche und Umschwung.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 338 000.–.

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. Rang.

Steigerungstag: 8. Juli 1982, um 15 Uhr.

Steigerungslokal: Gemeindesaal im Schulhaus in Zuoz.

Eingabefrist: 7. Juni 1982.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an.

Es wird ausdrücklich auf die Bundesbeschlüsse über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

7524 Zuoz, den 11. Mai 1982

Betreibungsamt Oberengadin:
Jakob Jaeger

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Luzern (1864)

Schuldner: **Del Puppo Mario**, Sanitäre Anlagen, Seeburgstrasse 26, 6006 Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 27. April 1982.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 27. August 1982.

Sachwalter: Redinvest Finanz und Verwaltungs AG, Sachwalterbüro, Habsburgerstrasse 20, 6003 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 4. Juni 1982.

Gläubigerversammlung: Dienstag, 10. August 1982, 15 Uhr, im Restaurant Schwanen, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin.

Der Nachlass-Schuldner strebt einen Prozentvergleich an, behält sich jedoch das Recht vor, einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorzuschlagen. Im letzteren Fall sind an der Gläubigerversammlung der Liquidator und der Gläubigerausschuss zu wählen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 27. April 1982, allfällige Zinsforderungen separat aufgerechnet, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei der Verhandlung über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel hiefür sind beizulegen.

6003 Luzern, den 10. Mai 1982

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Redinvest Finanz und Verwaltungs AG
Luzern

Kt. Luzern (1888)

Schuldner: **Habermacher Walter**, geb. 5. Februar 1931, von Rickenbach, Holzbau, Rüchlig, 6221 Rickenbach.

Datum der Stundungsbewilligung: 7. Mai 1982.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. vom 7. Mai bis und mit 7. September 1982.

Sachwalterin: Reber + Partner AG, Inkasso- + Sachwalterbüro, Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 4. Juni 1982.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, 29. Juli 1982, 14.30 Uhr, im Hotel Union, Löwenstrasse 16, 6000 Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin.

Der Nachlass-Schuldner schlägt seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor. An der Gläubigerversammlung sind der Liquidator und der Gläubigerausschuss zu wählen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 7. Mai 1982, innerhalb der Eingabefrist und unter Beilage der Beweismittel, bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

6002 Luzern, den 11. Mai 1982

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Reber + Partner AG

Kt. Aargau (1889)

Der Sachwalter in der Nachlass-Stundung von **Bolinger August**, Aeussere Reben 32, 4303 Kaiseraugst, gibt bekannt, dass die Gläubigerversammlung nach Art. 300 SchKG, Abs. 2, auf

Montag, 24. Mai 1982, 10 Uhr, Hotel-Restaurant Schiff, Marktgasse 58, 4310 Rheinfelden,

angesetzt worden ist.

4001 Basel, den 11. Mai 1982

Der Sachwalter:
Direktor Braun
Testor Treuhand AG, Basel

Ct. Ticino (1908)

Debitore: **Bernasconi Franco**, via Vegezzi, Lugano.

Decreto di moratoria: 6 maggio 1982 del pretore di Lugano-Distretto.

Durata della moratoria: 4 mesi.

Commissario del concordato: avv. Luisa Gianella, via Pioda 9, Lugano.

Termine per la notifica: entro venti giorni dalla presente pubblicazione presso il commissario del concordato con la comminatoria che, in caso di omissione, i creditori non avranno diritto di voto nella deliberazione del concordato.

Adunanza dei creditori: lunedì 21 giugno 1982, alle ore 14.30, presso l'aula delle udienze del Tribunale d'Appello.

Esame degli atti: dieci giorni prima dell'adunanza, presso il commissario, previo appuntamento telefonico (tel. 22 97 41).

6900 Lugano, il 15 maggio 1982

Il commissario del concordato:
avv. Luisa Gianella

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Zürich (1909)

Das Bezirksgericht Hinwil, 2. Abteilung, hat mit Beschluss vom 27. April 1982 der Nachlass-Schuldnerin, **Promatec S.A.**, Bahnhofstrasse 20, 8344 Bäretswil, die am 19. Januar 1982 gewährte Nachlass-Stundung von 4 Monaten auf Gesuch des Sachwalters hin um zwei weitere Monate, d. h. bis zum 19. Juli 1982, verlängert.

Die Gläubigerversammlung findet statt am Mittwoch, den 16. Juni 1982, 14.30 Uhr, im Restaurant Ochsen, Tösstalstrasse 1, 8620 Wetzikon, an welcher allenfalls auch Liquidationsorgane (Liquidator und Gläubigerausschuss) zu wählen sind, nach dem die Schuldnerin eventualiter einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) anstrebt.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, d. h. ab Montag, den 7. Juni 1982, in der Kanzlei des Sachwalters, General Guisan-Quai 22, 8002 Zürich, eingesehen werden.

8002 Zürich, den 12. Mai 1982

Der Sachwalter:
RA Dr. M. Lüscher
General Guisan-Quai 22, 8002 Zürich

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Neuchâtel (1890)

Débitrice: **Looping S.A.**, à Corcelles, représentée par Me Blaise Stucker, avocat, à Neuchâtel.

Commissaire: Me Michel Merlotti, avocat, à Peseux.

Date, heure et lieu de l'audience: lundi 7 juin 1982, à 9 h., au Château de Neuchâtel, salle du Tribunal.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

2001 Neuchâtel, le 11 mai 1982

Le greffier du Tribunal cantonal:
M. Guenot

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Luzern (1891)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung über die **Arcodämm Verwaltungs AG in Nachlassliquidation**, Luzern, liegen Kollokationsplan und Lastenverzeichnis bezüglich der Liegenschaft Nr. 1882, GB Luzern-Stadt, den beteiligten Gläubigern bei der unterzeichneten Liquidatorin zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Warenumsatzsteuer:

Allfällige von der obgenannten Gesellschaft ausgestellte Grossistenerklärungen (Dauererklärungen) werden hiermit widerrufen.

6002 Luzern, den 10. Mai 1982

Die Liquidatorin:
Revisa Treuhand AG

Kt. Aargau (1910)

Im Nachlassliquidationsverfahren der Firma **Fenner AG.**, Hemdenfabrik, 5616 Meisterschwanden, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis längstens 24. Mai 1982 beim Bezirksgericht Lenzburg anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

5610 Wohlen, den 10. Mai 1982

Fenner AG. in Nachlassliquidation
Der Liquidator:
F. Somma, Bücherexperte
c/o Exacta Treuhand AG, 5610 Wohlen

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Luzern (1892)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Maschinenbau Wormser AG**, 6018 Buttisholz, liegt die definitive Verteilungsliste mit Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern bei der gerichtlich bestellten Liquidatorin, Reber + Partner AG, Inkasso- + Sachwalterbüro, 6002 Luzern, während 20 Tagen, zur Einsichtnahme auf. Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen.

6002 Luzern, den 11. Mai 1982

Die gerichtlich bestellte Liquidatorin:
Reber + Partner AG

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Aargau (1893)

Grundstückverkauf

Im Spezialliquidationsverfahren über die **BDZ Bau- und Dienstleistungen AG., Aarau**, 5004 Aarau, kommen die folgenden Liegenschaften zum Freihandverkauf:

GB Stein Nr. 560, Plan 5, Parzelle 240
6,50 a Gebäudeplatz und Garten, Rebbergli
Wohnhaus Nr. 169
brandversichert zu Fr. 260 000.–

Konkursamtliche Schatzung Fr. 250 000.–.

Es liegt ein Angebot für die Liegenschaft GB Stein Nr. 560 von Fr. 307 500.– vor.

IR Gipf-Oberfrick Nr. 3254, Parzelle 2139
6,80 a Gebäudeplatz, Enzberg
Einfamilienhaus Nr. 531
brandversichert zu Fr. 302 000.–
Garage Nr. 533
Das Garagegebäude ist mit einer baupolizeilichen Abbruchverfügung belastet.

Konkursamtliche Schatzung Fr. 270 000.–.

Es liegt ein Angebot für die Liegenschaft IR Gipf-Oberfrick Nr. 3254 von Fr. 298 100.– vor.

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, binnen 10 Tagen, seit der öffentlichen Bekanntmachung des Angebotes, beim Konkursamt Aarau, z. Hd. E. Horisberger, 5726 Unterkulm, schriftlich höhere Angebote einzureichen, falls sie am Erwerb der Grundstücke interessiert sind. Werden Mehrangebote eingereicht, so werden die Interessenten von der ausserordentlichen Konkursverwaltung zur Schlussverhandlung vom 2. Juni 1982 zwecks Zuschlages aufgeboten.

5726 Unterkulm, den 11. Mai 1982

Konkursamt Aarau

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

3. Mai 1982
Fürsorgestiftung der Firma Caspar E. Manz, Hotel St. Gotthard, in Zürich 1 (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3185). Unterschriften von Dr. Paul Thut und Daniel Thuillard erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ljuba Manz, von Zürich und Wila, in Zürich; Victor Sermet, von Dombresson, in Zürich; Jean-Marie Ducommun, von La Chaux-de-Fonds, Le Locle und Les Planchettes, in Lausanne, und Mauro Berta, von Brissago, in Genf, Mitglieder des Stiftungsrates.

3. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma B. Aeberli, Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1966, S. 3749). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 11. 2. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

3. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma M. Weiss & Co AG, Zürich 2, in Zürich 2 (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1980, S. 1185). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 4. 2. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Erb-Garagen, in Winterthur I (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1960, S. 3019). Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Max Höpli, von Wängi, in Winterthur, Mitglied und Rechnungsführer des Stiftungsrates, sowie Dominik Inglin, von Schwyz, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates. Hugo Erb-Frey führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als einziges Mitglied des Stiftungsrates, sondern nun als Präsident desselben.

4. Mai 1982
Personalvorsorgestiftung der Firma D'Arcy-MacManus & Masius AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1978, S. 1922). Unterschrift von Peter Metzger erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Robert Weber, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse: Rigistrasse 9, in Zürich 6, c/o D'Arcy-MacManus & Masius AG.

5. Mai 1982
Stiftung Geologische Karte des Kantons Zürich und seiner Nachbargebiete, in Zürich 6 (SHAB Nr. 174 vom 28. 7. 1979, S. 2428). Unterschrift von Prof. Dr. Albert Leemann erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Dr. Nazario Pavoni, von Zürich, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates. Der Präsident des Stiftungsrates ist kollektiv zu zweien mit je einem anderen Mitglied des Stiftungsrates unterschriftsberechtigt. Neue Adresse der Stiftung: Blümlisalpstrasse 10, Zürich 6, c/o Geographisches Institut der Universität Zürich.

5. Mai 1982
Walter Frei Stiftung, in Zürich 11 (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1980, S. 1835). Unterschrift von Prof. Dr. Max Berchtold erloschen. Prof. Dr. Konrad Zerobin führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident, jedoch weiterhin als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Prof. Dr. Josef Frewein, österreichischer Staatsangehöriger, in Maur, Präsident des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Winterthurerstrasse 260, in Zürich 11, c/o Prof. Dr. Josef Frewein, Dekanat der veterinärmedizinischen Fakultät.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Texaco AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1978, S. 437). Neue Adresse: Mainaustrasse 41, Zürich 8, bei der Texaco AG.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Genossenschaft Büchergilde Gutenberg Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1980, S. 1945). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 10. 12. 1981 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

5. Mai 1982
Fürsorgestiftung der Firma Carrosserie Gehrig AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 53 vom 4. 3. 1978, S. 677). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 4. 3. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

5. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds der Firma Albert Heinrich Heer, Winterthur, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 171 vom 24. 7. 1976, S. 2124). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 7. 4. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

5. Mai 1982
Versicherungskasse der Firma Dr. E. R. Knupfer, Zürich, in Zürich 6, Stiftung (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3105). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 8. 4. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

6. Mai 1982
Personalvorsorgestiftung der Mercedes-Benz Automobil AG, Schlieren, in Schlieren (SHAB Nr. 157 vom 11. 7. 1981, S. 2232). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 30. 3. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Mercedes-Benz Automobil Aktiengesellschaft, in Schlieren, sowie von Firmen, die mit der Stifterfirma wirtschaftlich verbunden sind, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeten Notlagen. Organe der Stiftung sind nun der Stiftungsrat, die Kontrollstelle und die Kassenkommission. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 6 Mitgliedern.

6. Mai 1982
Personalstiftung der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497)
Pensionskasse A der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497)
Pensionskasse B der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497)

Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ivo Hans Kuster, von Eschenbach SG, in Oberrieden.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Henry Baumann & Co AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 222 vom 22. 9. 1979, S. 3033). Unterschrift von Jean Gasser erloschen. Josef Lenz, Mitglied des Stiftungsrates, führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien, nun als Aktuar desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rösli Pfenninger, von Langnau im Emmental, in Rüschlikon, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
International Emergency Care Foundation, in Zürich 2, General-Guisan-Quai 38, c/o Schweizerische Treuhandgesellschaft (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 10. 3. 1982. Zweck: Fördert aus Erträgen des Stiftungsvermögens Projekte von internationaler Bedeutung im Bereich der Notfallmedizin, insbesondere der Wiederbelebung, darin inbegriffen Forschung, Erziehung und Veröffentlichungen. Organe: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung erfolgt mit Einzelunterschrift durch Dr. Paul Stadlin, von und in Zug, Präsident, sowie Morton Geller, Bürger der USA, in New York (USA), und Dr. Thomas Wach, von Wilderswil, in Thalwil, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung Frau M. Hiltl, Veget. Restaurant «Vegi» Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1961, S. 2563). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 16. 3. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name: **Personalfürsorgestiftung der Heinz Hiltl, Veget. Restaurant «Hiltl Vegi», Zürich.** Neuumschreibung des Zwecks: versicherungsmässige Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma Hiltl «Vegi», in Zürich, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität, ferner Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Adresse: Sihlstrasse 26, c/o Firma Hiltl «Vegi». Margareta Hiltl geb. Rubli, führt ihre Einzelunterschrift nicht mehr als Vorsitzende des Stiftungsrates, sondern nunmehr als Mitglied desselben. Neu führt Einzelunterschrift: Heinz Hiltl, von Zürich, in Uitikon, Vorsitzender des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds der Werbeagentur Knaus & Knaus BSW, Kommunikations-Beratung und Gestaltung AG, in Volketswil, Am Chappeli, Hegnau, bei der Werbeagentur Knaus & Knaus BSR Kommunikations-Beratung und Gestaltung AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 19. 4. 1982. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Werbeagentur Knaus & Knaus BSR Kommunikations-Beratung und Gestaltung AG», in Volketswil, und die Angehörigen und Hinterbliebenen der Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, Militärdienst sowie anderweitiger unverschuldeter Notlage sowie Errichtung und Förderung von Wohlfahrtseinrichtungen für die Destinatäre der Stiftung. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung erfolgt mit Einzelunterschrift durch Erich Knaus, von Hemberg, in Volketswil, Vorsitzender des Stiftungsrates, sowie Hugo Knaus, von Hemberg, in Volketswil, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Alfred Benz-Kundert Stiftung, Dietlikon, in Dietlikon (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1974, S. 2731). Die Unterschrift von Walter Thurnheer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu dritt: Jakob Rutschmann, von Winterthur, in Dietlikon, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der KSU Kapp Schnellmann AG, in Urdorf (SHAB Nr. 167 vom 19. 7. 1980, S. 2434). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 25. 3. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Stiftungsname: **Personalfürsorgestiftung der KSU AG.** Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet nun «KSU AG». Adresse: Bernstrasse 127, c/o KSU AG.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Rettor Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB Nr. 199 vom 29. 8. 1981, S. 2770). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 19. 3. 1982 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 5 Mitgliedern.

10. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds der Firma Terlinden & Co, in Küsnacht (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 86). Die Unterschrift von Heinrich Terlinden-Weideli ist erloschen. Max Terlinden-Reutter, dessen Allianzname «Reutter» dahingefallen ist, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident des Stiftungsrates, sondern nun als Präsident desselben. Dr. Jackie F. Reutter, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hermann Ott, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Curator-Unternehmungen, in Zürich 2 (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1390). Die Unterschrift von Dr. Peter Bally ist erloschen. Prof. Dr. Ernst Bossard, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun zugleich als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Giancarlo Cappello, von Paradiso, in Oberwil AG, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. C. Hanser AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1977, S. 1590). Die Unterschrift von Daisy Bauert ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Blendinger, von Basel, in Rüti ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Rolf Müller AG, Baugeschäft, in Fehraltorf (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1968, S. 295). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Pfäffikon vom 3. 2. 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

10. Mai 1982
Stiftung Sparkasse Kollbrunn, in Zell, Förderung des kulturellen Lebens in Kollbrunn (SHAB Nr. 128 vom 4. 6. 1977, S. 1841). Die Unterschrift von Henry Berchtold ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Meili, von Winterthur, in Zell ZH, Mitglied und Präsident des Stiftungsrates. Die Stiftung ist weiterhin in Kollbrunn domiziliert, jedoch nicht mehr bei Henry Berchtold, sondern nun bei Werner Meili.

10. Mai 1982
Vorsorgestiftung der Philips AG Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1975, S. 3323). Die Unterschrift von Jan Koning ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Gysbert De Ruiter, niederländischer Staatsangehöriger, in Uitikon. Neue Adresse: Allmendstrasse 140, Zürich 2, c/o Philips AG.

10. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Wyler AG, Wasserwaagen und Messwerkzeuge, Winterthur, in Winterthur I (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1974, S. 1867). Unterschrift von Paula Furrer erloschen. Siegfried Stauber, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Carlo Norbert Furrer, von und in Winterthur, und Alfred Morgenthaler, von Affoltern im Emmental, in Elgg, Mitglieder des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Im Hölderli, Winterthur III, bei der Firma Wyler AG, Wasserwaagen und Messwerkzeuge.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Ehrbar & Gysi AG, in Bern (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1966, S. 4008). Gemäss Antrag des Stiftungsrates vom 16. Mai 1980, genehmigt am 11. Juni 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und gemäss Feststellungsverfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 13. Januar 1982 ist diese Stiftung aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie gelöscht.

5. Mai 1982
Interkantonale Gemeinschaftsstiftung für Personalvorsorge, in Bern (SHAB Nr. 265 vom 14. 11. 1981, S. 3598). Dr. Hans Gerold Wirz ist nicht mehr Präsident, bleibt aber Mitglied des Zentralvorstandes. Neuer Präsident des Zentralvorstandes ist Michael Stettler (bisher Vizepräsident). Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Hans Krummenacher, Mitglied des Zentralvorstandes, und von Pierre Amiet, Direktor, sind erloschen.

5. Mai 1982
Unterstützungs- und Sterbekasse der Sektion Bern-Post der PTT-Union, in Bern (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1270). Die Unterschrift von Eduard Christen, Kassier, ist erloschen. Mit Kollektivunterschrift zu zweien gehört dem Stiftungsrat als Kassier neu an: Ernst Hiltbrunner, von Wyssachen, in Bern.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Michel & Saugy AG, in Bern (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1978, S. 2614). Diese Stiftung wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Belp (SHAB Nr. 99 vom 1. 5. 1982, S. 1378) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

6. Mai 1982
Stiftung des Sportfischervereins Bern zur Förderung des Edelfisch- und Hechtbestandes, in Bern (SHAB Nr. 212 vom 12. 9. 1964, S. 2763). Die Unterschriften von Willy Zeller, Obmann; Hans Läderach, Vizeobmann; Arthur Portmann, Kassier, und Paul Küpfer, Sekretär, sind erloschen. Mit Kollektivunterschrift zu zweien gehören dem Stiftungsrat neu an: Arthur Wittwer, von Wimmis, in Bern, Präsident, und Kurt Küng, von Schänis, in Bremgarten bei Bern, Kassier. Neues Domizil: Morgartenstrasse 29, beim Präsidenten.

6. Mai 1982
Stiftung Therapiehof Uettligen bei Bern, in Wohlen bei Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. April 1982 eine Stiftung. Sie bezweckt: Unterstützung aller Bestrebungen, die behinderten Menschen durch das Pferd helfen wollen, umfassend das therapeutische Reiten (heilpädagogisches und psychotherapeutisches Reiten), die Hippotherapie als physiotherapeutische Behandlungsform und das Reiten für Behinderte als Behindertensport; Förderung des sinnvollen und richtigen Einsatzes des Pferdes für den behinderten Menschen durch Ausbildung von Heilpädagogen, Physiotherapeuten und Helfern im Umgang mit dem Pferd sowie Auswahl und Ausbildung von Therapiepferden Förderung des praktischen Wissens und der wissenschaftlichen Forschung auf diesen Gebieten durch Kontakte mit den entsprechenden Stellen an Hochschulen und praktischen Ausbildungsstätten, Aufbau einer Dokumentations- und Informationsstelle sowie Unterstützung von Forschungsarbeiten; Erstellung und Betrieb mit ausgewiesenem Fachpersonal eines Therapiehofes für Behinderte in der Region Bern, indem die genannten Behandlungsformen und Tätigkeiten praktisch durchgeführt werden. Die Organe der Stiftung sind: der aus 7 bis 11 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, die Stiftungskommission, der Betriebsleiter und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates sowie der Betriebsleiter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Dr. Richard von Wattenwyl, von Bern, in Thun, Präsident; Dr. Arthur Bill, von Moosseedorf, in Gerzensee, Vizepräsident; Dominique Beuret, von Les Breuleux, in Bern; Eduard Blaser, von Bern und Langnau im Emmental, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern; Grety Blaser-Kappeler, von Bern und Langnau im Emmental, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern; Dr. Jürg Kesselring, von und in St. Gallen; Ursula Künzle, von Gossau SG, in Basel; Prof. Dr. Alfred Lang, von Baden, in Herrenschwanden, Gemeinde Kirchlindach; Walter Mamie, von und in Bern, und der dem Stiftungsrat nicht angehörende Aktuar und Betriebsleiter Jürg Blaser, von Bern und Langnau im Emmental, in Uettligen, Gemeinde Wohlen bei Bern. Domizil: Schüpfenried 11, Uettligen, bei Eduard und Grety Blaser-Kappeler.

Büro Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

6. Mai 1982
Dr. Eduard Bloesch-Stiftung, in Zweisimmen. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde (letztwilliger Verfügung) vom 25. November 1974 eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Beiträgen an die Kosten der Spitalpflege für bedürftige Bergbauernfamilien in Zweisimmen und Umgebung, die ohne Zuschuss in finanzielle Schwierigkeiten geraten würden. Dafür sind die Erträgnisse des Stiftungsvermögens und – in besonders ernsten Fällen und soweit nötig – das Stiftungskapital selbst zu verwenden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Diesem gehören an: als Präsident von Amtes wegen: der jeweilige Chefarzt des Bezirksspitals Zweisimmen; als Mitglied von Amtes wegen: der jeweilige Pfarrer der reformierten Kirchgemeinde Zweisimmen; das dritte Mitglied wird nach dem Ausscheiden des noch von der Stifterin bezeichneten Dr. Robert Rohner von den beiden übrigen Mitgliedern bezeichnet, wobei es sich um eine mit den sozialen Problemen der Gegend vertrauten Person handeln muss. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Dr. Hans Marty, von Bern und Plasselb, in Zweisimmen, Präsident; Pfarrer Fritz Suter, von Biezwil, in Zweisimmen, und Dr. Robert Rohner, von Au SG, in Buchs SG. Domizil: Büro des Chefarztes, Bezirksspital Zweisimmen.

Büro Burgdorf

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Disag Dialog Systeme AG, in Bäriswil (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 946). Die Unterschrift der Jitka Tesar ist erloschen. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen nun Einzelunterschrift. Es sind dies Jiri Tesar (bisher) und Andreas Dambach, von Ursenbach, in Busswil bei Melchnau (neu).

Büro Nidau

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Donlar SA, in Schwadernau (SHAB Nr. 131 vom 8. 6. 1974, S. 1571). Sepp Rickenbach und Walter Sahli sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind Claude Wampfler, von Lenk, in Biel, Präsident, und Dr. Willy Meier, von Biel und Oberägeri, in Biel, Sekretär; beide zeichnen kollektiv zu zweien.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. Mai 1982
Fürsorgestiftung zu Gunsten des Personals der Firma Gema, landwirtschaftliche Maschinen, in Münsingen (SHAB Nr. 284 vom 2. 12. 1972, S. 3103). Fritz Zaugg (bisher Präsident) und Hans-Ulrich Gerber (bisher Vizepräsident) sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Eduard Zysset, von und in Kirchdorf als Präsident und Fritz Gäumann, von und in Tägertschi als Vizepräsident. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

5. Mai 1982
Stiftung Luzerner helfen Luzernern, in Luzern, Stadthaus, bei Baudirektion der Stadt Luzern, 6002 Luzern (Neueintragung). Stiftung laut Statuten vom 10. 3. 1982. Zweck: Periodische Durchführung des Altstadtfestes, des Gentlemen Grand-Prix oder ähnlicher Veranstaltungen sowie die karitative Verwendung des Reinertrages. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Präsident: Matthias Luchsinger, von Nidfurn und Luzern, in Luzern. Vizepräsident: Dr. Karl Kennel, von Root und Arth, in Root. Sekretär: Ottavio Bovo, von Ebikon, in Horw. Kassier: Orlando Medici, von und in Luzern. Beisitzer: Hans Racine, von Lamboing, in Meggen; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Schwyz – Schwyz – Svitto

6. Mai 1982
Fürsorgestiftung der Firma Homogen AG, Buttikon, in Buttikon, Gemeinde Schübelbach (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 72). Die Unterschrift von Othmar Mächler, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Werner Schnyder, von Vorderthal, in Schübelbach, Mitglied des Stiftungsrates.

Glarus – Glaris – Glarona

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft vorm. R. Schlittler & Cie., in Leuggelbach (SHAB Nr. 158 vom 11. 7. 1964, S. 2136). Heinrich Fritschi, Präsident; Dr. Friedrich Brunner und Fritz Landolt-Hauser, Mitglieder, sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Peter Hefti, bisher Mitglied, ist nun Präsident. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Jacques Leuzinger, von Glarus, in Näfels, und Monika Schmid, von Glarus und Nesslau, in Glarus; Präsident und Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

6. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds der Firma F. Hefti & Co. A.G., in Hätzingen. Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1976, S. 296). Dr. Christoph Blocher, Präsident, und Louis F. Spälti sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, ihre Unterschriften sowie diejenige von Franz Zweifel, Geschäftsführer, sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Rupert Pischl, österreichischer Staatsangehöriger, in Telfs, als Präsident; Fritz Hösli, von und in Diesbach, als Vizepräsident; Paul Weyrer, österreichischer Staatsangehöriger, in Innsbruck; Jakob Hösli, von Diesbach, in Mitlödi; Max Müller, von Näfels, in Hätzingen, und Erich Urban Werner, von Merishausen, in Amriswil, als Mitglieder; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Ferner wurde Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an: Werner Hösli, von und in Haslen, Geschäftsführer.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

5 mai 1982
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la fabrique de meubles Knechtli & Zeder S.A., à Neirivue (FOSC du 22. 9. 1956, no 223, p. 2404). Suivant décision du conseil de fondation du 28 septembre 1979 approuvée par arrêté du 17 avril 1980 du conseil communal de Neirivue la susdite fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

Bureau de Fribourg

3 mai 1982
Fonds Denis Papaux en faveur du personnel de la maison D. Papaux & Cie S.A. et de la Fabrique de volets à rouleau S.A. Fribourg, à Treyvaux (FOSC du 23. 9. 1978, no 223, p. 2948). Par décision du conseil de fondation du 23 février 1982, approuvé par l'autorité de surveillance du 23 mars 1982, la nouvelle dénomination de la fondation est **Fonds Denis Papaux en faveur du personnel de D. Papaux et Cie SA et de Favorol SA.** Acte de fondation modifié le 25. 3. 1982.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Pfarrei Düdingen, in Düdingen, Stiftung (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1980, S. 459). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, Unterschrift erloschen: Arthur Boschung, Präsident; Guido Engel, Sekretär. Neue Mitglieder des Stiftungsrates: René Nydegger, von Guggisberg BE, in Düdingen, Präsident; Josef Jungo, von St. Ursen und Freiburg, in Düdingen, Sekretär; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Olten-Gösgen in Olten

6. Mai 1982
Bally-Stiftung, in Schönenwerd (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1975, S. 348). Dr. Hans Kaspar Frey ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; er führt jedoch weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Dr. Peter Dinkel, von Stäfa und Eiken, in Rombach, Gemeinde Küttigen, Mitglied der Verwaltungskommission. Domizil: Gösgerstrasse 15, bei der Bally Schuhfabriken AG.

6. Mai 1982
Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Arbeiter der Bally Schuhfabriken AG, in Schönenwerd (SHAB Nr. 235 vom 10. 10 1981, S. 3185). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten der Verwaltungskommission Bruno Bean ist erloschen. Neuer Vizepräsident der Verwaltungskommission: Willy Müller, von Schlossrued, in Stüsslingen; er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Mitglied der Verwaltungskommission oder mit dem Verwalter. Domizil: Gösgerstrasse 15, bei der Stifterfirma.

6. Mai 1982
Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Angestellten der Bally Schuhfabriken AG, in Schönenwerd (SHAB Nr. 235 vom 10. 10. 1981, S. 3185)
Wohlfahrt der Bally Schuhfabriken AG, in Schönenwerd, Stiftung (SHAB Nr. 235 vom 10. 10. 1981, S. 3185)
Pensionenfonds der Bally Schuhfabriken AG, in Schönenwerd (SHAB Nr. 157 vom 8. 7. 1978, S. 2157)
Robert-Saemann-Jugendstiftung, in Schönenwerd (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1975, S. 348)
Domizil: Gösgerstrasse 15, bei der Bally Schuhfabriken AG.

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Ingold AG, in Olten (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1964, S. 1768). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten des Stiftungsrates Ernst Ingold ist erloschen. Willi Ingold, bisher Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident kollektiv zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Franz Metternich, deutscher Staatsangehöriger, in Rickenbach SO, Stiftungsratsmitglied.

Büro Stadt Solothurn

4. Mai 1982
Stiftung Bildungs- und Ferienheim Balmberg des Gewerkschaftskartells des Kantons Solothurn, in Solothurn (SHAB Nr. 91 vom 20. 4. 1974, S. 1055). Die Unterschrift von Werner Blaser ist erloschen. Hans Burri, von Schüpfen, in Solothurn führt als Präsident des Stiftungsrates neu Kollektivunterschrift zu zweien.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

3. Mai 1982
Musik-Akademie der Stadt Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3627). Unterschrift Prof. Dr. Friedhelm Döhl, Direktor, erloschen.

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Frank AG, in Basel (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1975, S. 3196). Domizil: Engelgasse 9, bei Frank AG. Unterschrift Dr. Jules Goetschel, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien: Hermann Schmidt, von und in Basel, und Madeleine Senn, von Gansingen, in Riehen, beide Stiftungsratsmitglieder. Walter Kaufmann, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

4. Mai 1982
Stiftung zur Verwaltung von Wohltätigkeitsfonds der Loge zur Freundschaft und Beständigkeit, in Basel (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1979, S. 2107). Unterschriften Hans Keller, Stiftungsratspräsident, und Dr. Alfred Rösli, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Eduard Troxler, von Luzern, in Basel, Stiftungsratspräsident, und Friedrich Grether, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der BLG, Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG und ihrer Tochtergesellschaften, in Basel (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 73). Nachdem die Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt der Löschung zugestimmt hat, wird die Stiftung gelöscht.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Armin Stoecklin AG, in Basel (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2234). Stiftung infolge Nichterreichung des Stiftungszweckes mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. 4. 1982 aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma R. Bickel & Co. AG, in Basel (SHAB Nr. 284 vom 2. 12. 1972, S. 3104). Domizil: Hochstrasse 51, bei R. Bickel & Co. AG. Unterschrift Alfred Treu, Stiftungsratssekretär, erloschen. Einzelunterschrift neu: Marcel Fabbri, von Lausanne, in Oberwil BL, Stiftungsratsmitglied. Henriette Rohr, Stiftungsratsmitglied, ist auch Bürgerin von Basel.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Thomas Müller, Baugeschäft, in Basel (SHAB Nr. 277 vom 25. 11. 1978, S. 3659). Unterschrift Horst Friedrich Paul Braunsdorf, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten neu: Roland Lüscher, von Basel, in Frenkendorf, Stiftungsratsmitglied.

6. Mai 1982
Allgemeiner Fürsorgefonds der Maschinenfabrik Burckhardt, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 236 vom 8. 10. 1977, S. 3226). Änderung der Stiftungsurkunde: 22. 4. 1982, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. 4. 1982. Name der Stiftung nun: **Wohlfahrtsfonds der Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt.** Zweck nun: Schutz der Arbeitnehmer der Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG und ihrer Angehörigen durch Ausrichtung von Unterstützungen, falls sie aus irgend einem Grunde in Not geraten.

6. Mai 1982
Fürsorgefonds für Angestellte der Maschinenfabrik Burckhardt, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1979, S. 278). Änderung der Stiftungsurkunde: 22. 4. 1982, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. 4. 1982. Name der Stiftung nun: **Pensionskasse der Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt.** Zweck nun: Schutz der Arbeitnehmer der Maschinenfabrik Sulzer Burckhardt AG oder deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

6. Mai 1982
Bank Jenni-Fürsorgefonds, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1978, S. 1166). Armand de Laguiche, Stiftungsratsmitglied, ist nun Bürger von Bottmingen.

6. Mai 1982
Bank Jenni-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1978, S. 1166). Armand de Laguiche, Stiftungsratsmitglied, ist nun Bürger von Bottmingen.

6. Mai 1982
Stiftung Basler Ballett-Gilde, in Basel, Steinenbachgässlein 34, bei Dr. Markus Bürgin, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 8. 4. 1982. Zweck: Propagierung und Förderung des Balletts der Basler Theater, Vergrösserung und Bereicherung seiner Darbietungen, Verbesserung des Kontakts zwischen dem Ballettensemble und dem Publikum sowie allgemein Weckung des Interesses für die Kunstform Ballett bei einem grösseren Personenkreis. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Markus Bürgin, von Eptingen, in Binningen, Stiftungsratspräsident, sowie Hans Blumer, von Basel und Engi, in Basel, Sheldon Schwartz, kanadischer Staatsangehöriger, in Basel, Marlis Stieger, von und in Basel, und Jean-Pierre Valet, von Mex VD, in Basel, alle Stiftungsratsmitglieder.

6. Mai 1982
Friedl-Wald-Stiftung, in Basel, St. Jakobs-Strasse 41, bei Dr. Felix H. Thomann, Stiftung (Neueintragung). Letztwillige Verfügung: 10. 10. 1977. Zweck: Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen an förderungsbedürftige und förderungswürdige Schweizer Schauspieler, Sänger und Musiker, die das 23. Altersjahr noch nicht überschritten haben. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Dr. Felix H. Thomann, von und in Basel, Stiftungsratspräsident.

6. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds zum Panthier, in Basel, Rittergasse 22a, bei Dres. Ziegler, Hatz und Uebersax, Stiftung (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 29. 4. 1982. Zweck: Fürsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod der Stifter sowie gegebenenfalls gegenwärtiger und künftiger Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Stiftungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Jürg-Alexander Hatz, von Chur und Calfreisen, in Riehen, Stiftungsratspräsident, sowie Peter Ziegler, von Basel, in Schönholzerswilen und Lanterswil, in Riehen, und Dr. Hans-Rudolf Uebersax, von Basel und Oberönz, in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

6. Mai 1982
Nilbo-Personalfürsorgestiftung, in Basel (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 566). Peter Bohny, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Riehen.

7. Mai 1982
Hansa Fürsorgestiftung, in Basel (SHAB Nr. 119 vom 22. 5. 1976, S. 1462). Unterschriften Hans Freuler und Dr. Karl Binding, beide Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Heinz Rätz, von Ruppoldsried, in Biel-Benken; Peter Freuler, von Basel, in Münchenstein, und Werner Meister, von Sumiswald und Riehen, in Riehen, alle Stiftungsratsmitglieder.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

4. Mai 1982
Personalvorsorgestiftung der Badertscher Energietechnik AG, in Münchenstein, Heiligholzstrasse 6, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 25. Februar 1982. Zweck: Sicherung der in der Stifterfirma beschäftigen Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Invalidität und der Angehörigen der in der Stifterfirma beschäftigten Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Todes dieser Personen. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Elisabeth Hasler-Schönenberger, als Präsidentin; Paul Hasler-Schönenberger, als Vizepräsident, beide von Basel und Hellikon, in Metzerlen; Werner Bolliger-Martin, Hans-Frieker-Ley, beide von und in Basel; Albert Gasser-Hauser, von Hallau, in Münchenstein, und Georg Häring-Saladin, von und in Aesch BL.

4. Mai 1982
Stiftung Hofgut Riedern, in Münchenstein, Betrieb eines im Sinne der Anthroposophie Rudolf Steiners biologisch-dynamisch geführten Bauernhofes (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1981, S. 1835). Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Armin Goll, von Schlatt ZH, in Buus.

4. Mai 1982
Willi Fehlbaum Stiftung, in Muttenz (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 73). Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Beat Leuenberger, von Walterswil, in Reinach BL.

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Gebr. Stöcklin & Co, in Ettingen (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1970, S. 289). Die Stiftugsurkunde wurde am 12. Februar 1982 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 15. März 1982 geändert. Name der Stiftung neu: **Personalvorsorgestiftung der Gebr. Stöcklin & Co AG.**

4. Mai 1982
Emma Peter-Jundt-Stiftung, in Liestal, Förderung des beruflichen Ausbildungswesens usw. (SHAB Nr. 186 vom 11. 8. 1979, S. 2590). Aus dem Stiftungsrat ist infolge Todes ausgeschieden: Max Buser-Peter, Präsident; Unterschrift erloschen. Stiftungsratspräsidentin mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Margrit Buser-Peter, von Basel, in Riehen.

4. Mai 1982
Pensionskasse der Basellandschaftlichen Hypothekenbank, in Liestal (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1982, S. 243). Zeichnungsberechtigte (nicht Mitglied des Stiftungsrates) mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Bethli Schaub-Graf, von Rünenberg, in Buus.

4. Mai 1982
Wohlfahrtsfonds der Basellandschaftlichen Hypothekenbank, in Liestal (SHAB Nr. 181 vom 8. 8. 1981, S. 2550). Die Unterschrift von Max Meier (nicht Mitglied des Stiftungsrates) ist erloschen. Zeichnungsberechtigte (nicht Mitglied des Stiftungsrates) mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Bethli Schaub-Graf, von Rünenberg, in Buus.

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma J. & A. Rumpel, in Oberdorf BL (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1981, S. 2699). Die Stiftungsurkunde wurde am 15. Dezember 1981 mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 15. März 1982 geändert. Name der Stiftung neu: **Personalvorsorgestiftung der Firma Rumpel & Co.**

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

6. Mai 1982
MAV Mitarbeiter-Alters-Vorsorge-Stiftung der Treuhandgesellschaft Max Wirth + Co., Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1974, S. 321). An Max Wirth, junior, von und in Merishausen, Präsident des Stiftungsrates, wurde Einzelunterschrift erteilt. Max Wirth, senior, zeichnet weiterhin mit Einzelunterschrift, nun aber als Beisitzer.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

Nachtrag
Stiftung Frauenhaus St. Gallen zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder, in St. Gallen (SHAB Nr. 105 vom 8. 5. 1982, S. 1487). Es zeichnen die Stiftungsratsmitglieder Helen Ryser, Präsidentin, und Ursula Frank, Kassierin, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

3. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung F. Schwald A.G. St. Gallen, bisher in St. Gallen (SHAB Nr. 14 vom 18. 1. 1975, S. 141). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 14. April 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Wittenbach verlegt, wo sich auch der Sitz der Stifterfirma befindet. Die Stifterfirma lautet nun «F. Schwald AG, Druckerei», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Firma F. Schwald AG, Druckerei.** Adresse: bei der Stifterfirma, Industriestrasse 4, 9303 Wittenbach.

3. Mai 1982
Fürsorge- und Wohlfahrtsfonds der Forma-Vitrum AG, St. Gallen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 247 vom 24. 10. 1981, S. 3343). Neue Adresse: bei der Stifterfirma, St. Josefen-Strasse 20, 9000 St. Gallen.

4. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Marty Wohnbau AG, in Wil (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3107). Die Unterschrift von Jakob Hablützel, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt Franz Sammer, von und in Sirnach.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung Lebrument AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1982, S. 400). Das bisherige einzige Mitglied René Lebrument, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Vreni Lebrument, von Waldstatt, in St. Gallen, und Jürg Stübi, von Rothenburg, in Gossau SG.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Permapack AG, in Rorschach (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1973, S. 2883). Das Stiftungsratsmitglied Walter Sonderegger wohnt nun in Goldach.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Filthaut Treuhand AG, in Wil (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1981, S. 735). Rainer N. Filthaut, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Islikon.

6. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Taubstummen- und Sprachheilschule St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1978, S. 291). Die Unterschrift von Heinz Pfenninger, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Rudolf Dietiker, von Thalheim, in Flawil.

7. Mai 1982
Ida Müller-Stiftung für tuberkulöse Kinder der Bezirke Neu- und Obertoggenburg, in Wattwil (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 779). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 20. April 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Zweck ist: die Erträgnisse der Stiftung zur finanziellen Unterstützung der in den Bezirken Neu- und Obertoggenburg wohnhaften Kinder minderbemittelter Eltern zu verwenden, die an Tuberkulose erkrankt sind, an chronischen Erkrankungen der Atmungsorgane leiden, infolge anderer Langzeitkrankheiten oder Behinderungen einer ärztlichen Behandlung oder einer Therapie bedürfen.

Graubünden – Grisons – Grigioni

7. Mai 1982
Stiftung des Bündnerischen Forstvereins für Alters-, Invaliditäts- und Hinterlassenenvorsorge, in Chur (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1958, S. 460). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartements als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 2. 3. 1982 hat die Stiftung ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist bereits durchgeführt. Die Stiftung ist erlosehen.

Aargau – Argovie – Argovia

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Meier & Co, in Reinach (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1974, S. 1378). Stiftung infolge Übertragung des Stiftungsvermögens auf die «Personalvorsorgestiftung der Insor-Gruppe», in Buchs AG, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde von 5. 2. 1982 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

5. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Ing. E. Brunner AG, Baden, in Baden (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1980, S. 460). Neue Stiftungsurkunde vom 26. 2. 1982 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 1. 4. 1982. Name nun: **Personalvorsorgestiftung der Ing. E. Brunner AG.** Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Ringler & Co AG Zofingen, in Zofingen (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1978, S. 991). Neue Stiftungsurkunde vom 4./11. 3. 1982 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 30. 4. 1982. Name nun: **Personalfürsorgestiftung der Ringler AG.** Stiftungsrat nun: 7 Mitglieder. Unterschriften Dr. Hans H. Oswald, Stiftungsratsvizepräsident, und Jakob Schaffner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift neu: Rolf Balsiger, von Zürich und Englisberg, in Zürich, Stiftungsratsvizepräsident (Arbeitgebervertreter); Werner Meier, von Obfelden, in Zollikon (Arbeitgebervertreter); Oscar Frei, von Lanzenneunforn, in Luzern (Arbeitgebervertreter), und Ernst Liechti, von Landiswil, in Ebikon (Arbeitnehmervertreter), alle Stiftungsratsmitglieder. Karl Müller, Stiftungsratspräsident, ist Arbeitgebervertreter. Jakob Vogt und Rolf Hofer, Stiftungsratsmitglieder, sind Arbeitnehmervertreter. Je ein Arbeitgebervertreter zeichnet mit je einem Arbeitnehmervertreter.

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung Empeg AG, in Ennetbaden, Schlierenstrasse 46, bei der Stifterin (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 29. 1. 1982. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Manfred Trösch, von Thunstetten, in Mellingen, Stiftungsratspräsident. Unterschrift zu zweien führt: Hans Baumann, von Schafisheim, in Turgi, Stiftungsratsmitglied.

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Firma Agro AG, in Hunzenschwil (SHAB Nr. 209 vom 6. 9. 1980, S. 2965). Unterschrift Dr. Werner Krähenbühl, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Josef Wyser, von Niedergösgen, in Biberstein, Stiftungsratsmitglied.

7. Mai 1982
Personalfürsorgestiftung der Emil Frey Söhne, Brugg, in Brugg (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1968, S. 186). Neue Stiftungsurkunde vom 21. 12. 1981 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 1. 4. 1982. Name nun: **Personalvorsorgestiftung der Frey Söhne AG, Transporte, Heizöle.** Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin, deren Hinterlassene und Personen, für die der Arbeitnehmer gesorgt hat, bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Stiftungsrat nun: 2 oder mehr Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Baslerstrasse 14.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Locarno

4 maggio 1982
Fondo di previdenza per il personale del Golf Club Patriziale, in Ascona (FUSC del 10. 1. 1981, n. 6, p. 90). Augusto Pancaldi, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione, la sua firma è cancellata. Urs Ris, da Berna in Ascona, è nominato nuovo membro con firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

5 maggio 1982
Fondo di previdenza a favore del personale della ditta Costruzioni stradali e civili S.A., in Lugano (FUSC del 21. 3. 1981, n. 66, p. 890). Con risoluzione del Consiglio di Stato della Republica e Cantone del Ticino del 23 marzo 1982, l'atto di fondazione è stato modificato. I fatti precedentemente pubblicati sono stati modificati sul seguente punto: nuova denominazione: **Fondo di previdenza a favore del personale della C.S.C. Costruzioni Stradali e Civili S.A. Lugano.** Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

Ufficio di Mendrisio

5 maggio 1982
Fondazione di previdenza per il personale della ditta Transitex S.A., in Chiasso (FUSC del 30. 11. 1963, n. 281, p. 3408). Con risoluzione del 6 aprile 1982 del Dipartimento di giustizia (autorità di vigilanza sulle fondazioni), in Bellinzona, i membri del consiglio direttivo Gianni Lustenberger, Orsola Pellegrini e Ercole Bernasconi sono stati sostituiti da un amministratore designato dall'autorità; le loro firme sono estinte. L'amministratore è Oswald Pult, da Sent in Agno, con firma individuale. Recapito: c/o Oswald Pult, 6982 Agno.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

4 mai 1982
Prevacim, fondation paritaire de prévoyance de l'artisanat, du commerce, de l'industrie et des métiers, à Lausanne (FOSC du 25. 4. 1981, p. 1292). La signature de Christian Jaggi et Marcel Savary est radiée. Nouveau membre du conseil: Urs Grass, de Bottmingen, à Lausanne, signant collectivement à deux, toutefois pas avec Etienne Ruch et Jean-Marie Veya.

7 mai 1982
Fondation en faveur du personnel de Anderson, Clayton & Co S.A., à Lausanne (FOSC du 9. 1. 1982, p. 75). Nouvelle adresse: rue du Petit-Chêne 38.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

5 mai 1982
Fondation Edouard Stebler, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 18. 3. 1961, no 65). Par arrêté du 11. 2. 1981, le Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel a constaté la dissolution de plein droit de la fondation. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée du registre du commerce.

10 mai 1982
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Anonyme des Appareils de Mesure et de Laboratoire (SADAMEL), à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 16. 1. 1982, no 12, p. 156). Marie-Thérèse Lüthi, de Lauperswil, à La Chaux-de-Fonds, est nommée trésorière, avec signature collective à deux. La signature de Nicolas Froidevaux est radiée.

Jura – Jura – Giura

Bureau de Delémont

6 mai 1982
Fondation de la manufacture de boîtes de montres Ervin Piquerez S.A., en faveur de son personnel, à Bassecourt (FOSC du 3. 4. 1971, no 78, p. 793). Jacques Piquerez, président; René Petignat, vice-président, et Joseph Steinmann, secrétaire-caissier, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Sont nommés: Marcel Bosshard, de et à Zurich, président; André Bourquenez, de Boncourt, à Bassecourt, secrétaire; Gérard Kohler, d'Elay, à Bassecourt, membre, tous trois avec signature collective à deux.

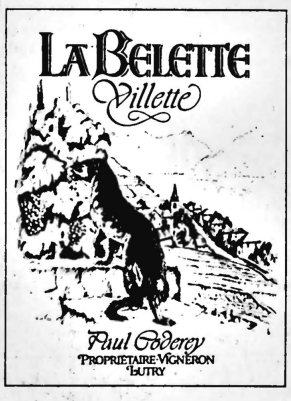
Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen – Enregistrements

314403. Date de dépôt: 11 septembre 1981.
Paul Coderey, 7, rue de la Tour, **1095 Lutry.** – Commerce.

Vins vaudois (Villette). (Cl. int. 33)



314404. Hinterlegungsdatum: 11. September 1981.
The Goodyear Tire & Rubber Company, 1144 East Market Street, **Akron** (Ohio, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **187813.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. September 1981 an.

Synthetischer Kautschuk. (Int. Kl. 17)

CHEMI-VIC

314405. Hinterlegungsdatum: 14. September 1981.
VEB Guss- und Farbenglaswerke Pirna-Copitz, Pillnitzer Strasse, **Pirna-Copitz** (Deutsche Demokratische Republik). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **190019.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. September 1981 an.

Profilglas mit und ohne Drahteinlage. (Int. Kl. 19, 21)

Copilit · PROFILGLAS

314406. Hinterlegungsdatum: 14. September 1981.
BP (Schweiz) AG – BP (Suisse) S.A. – BP (Svizzera) S.A., Kalkbreitestrasse 51, **8003 Zürich.** – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **187818.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. September 1981 an.

Graphitiertes Kriechöl zum Rostlösen und Schmieren von Türscharnieren und Schlössern, Bowdenzügen, Blattfedern, eingerosteten Schrauben, Quietschstellen an Karosserien, Gestängen, Gelenken und beweglichen mechanischen Teilen an Autos, Motos, Velos, Bau- und Landwirtschaftsmaschinen. (Int. Kl. 4)

PENETROL

314407. Date de dépôt: 22 septembre 1981.
Noritake Co., Limited, 1–36, Noritake-Shinmachi 3-chome, Nishiku, Nagoya-shi (Japon). – Fabrication et commerce.

Vaisselle de table, casseroles, pots, ustensiles pour la cuisson et autres ustensiles de cuisine, en porcelaine, argile, verre, métal et matière plastique. (Cl. int. 21)

Noritake
NC

314408. Data del deposito: 7 agosto 1981.
Romeo Miracoli e Figlio S.A.S. – Di Roberto Miracoli e C., Via Burigozzo 3, **Milano** (Italia). – Fabbricazione e commercio.

Oggetti vari in argento. (Cl. int. 14)

R.MIRACOLI E F.

Marchio d'artefice: n. 7975.

314409. Date de dépôt: 25 août 1981.
Stéfane Wiswald, 11, avenue de Florimont, **1006 Lausanne.** – Fabrication et commerce.

Bijoux en métaux précieux. (Cl. int. 14)

SW

Poinçon de maître: no 3841.

314410. Hinterlegungsdatum: 26. August 1981.
Doris Goetschmann, Kummliweg 15, **3705 Faulensee.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3840.

314411. Hinterlegungsdatum: 28. August 1981.
Colin Holloway, Kaleidoscope, Bälliz 36, **3600 Thun.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3837.

314412. Hinterlegungsdatum: 1. September 1981
Jürg Vonmoos & Co., Calunastrasse 26, **7000 Chur.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3833.

314413. Hinterlegungsdatum: 4. September 1981.
Jörg Krauer, Hofhalden, **8335 Hittnau.** – Fabrikation und Handel.

Gold- und Silberschmuck. (Int. Kl. 14)

jk

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3836.

314414. Hinterlegungsdatum: 10. September 1981.
Veronica Zier-von Sengbusch, Hauptstrasse 121, **8260 Stein am Rhein.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

V

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3834.

314415. Hinterlegungsdatum: 17. September 1981.
Dr. Babor GmbH & Co., Neuenhofstrasse 180, **Aachen** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. **188263** von Lingner-Fissan-Produktion Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Düsseldorf (Bundesrepublik Deutschland). Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. September 1981 an.

Zahnbürsten, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Zahnpflegemittel, ätherische Öle, Seifen. (Int. Kl. 3, 21)

bibor

314416. Date de dépôt: 18 septembre 1981.
Lipton S.A., 1, chemin du Closalet, **1023 Crissier.** – Commerce.

Cacahuètes enrobées d'épices. (Cl. int. 29)

Butty
PICNUTS

314417. Hinterlegungsdatum: 18. September 1981.
Leder-Aegerter AG, untere Hauptgasse 5, **3600 Thun.** – Fabrikation und Handel.

Lederwaren; nämlich Taschen, Portemonnaies, Brillenetuis, Brieftaschen, Gürtel, Koffer, Schuhe, Schreibmappen, Schreibunterlagen, Brieföffner, Tischblocks, Kalender, Raucherartikel, Pfeifentaschen, Meteorologische Instrumente und dergleichen.
(Int. Kl. 9, 16, 18, 25, 34)

JAC

JOHN A. Collection

314418. Hinterlegungsdatum: 18. September 1981.
Menora Frau N. Fride-Figler, Tivoli-Dörfli, **8958 Spreitenbach.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

AND

Verantwortlichkeitsmarke Nr. 3830.

314419. Hinterlegungsdatum: 29. September 1981.
Bonanza Velos AG, Steinerstrasse 50, **4333 Münchwilen AG.** – Fabrikation und Handel.

Fahrräder, Motorfahrräder, Kinderfahrzeuge. (Int. Kl. 12)

MIBA
BONANZA

314420. Hinterlegungsdatum: 30. September 1981.
Luise Coradi-Ziehme, Inh. M. Coradi, Steinmühleplatz 1, **8001 Zürich.** – Fabrikation und Handel.

Bijouterie, Gold- und Silberwaren, Zinngefässe wie Becher, Kannen, Teller, Wappenscheiben und -teller. (Int. Kl. 14, 21)

CO
RADI

314421. Hinterlegungsdatum: 22. September 1981.
S. Szabo AG, Dufourstrasse 47, **8008 Zürich.** – Handel.

Handwerkszeug. (Int. Kl. 8)

SHARK®

314422. Hinterlegungsdatum: 23. September 1981.
Werner Pletscher, Südliackerstrasse 17, **8207 Schaffhausen.** – Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetall. (Int. Kl. 14)

WP

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3831.

314423. Hinterlegungsdatum: 23. September 1981.
LUV-IT, 9601 Canoga Avenue, **Chatsworth** (Kalifornien, USA). – Fabrikation und Handel.

Bekleidungsstücke, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Hausschuhe. (Int. Kl. 25)

Luvit

314424. Date de dépôt: 8 octobre 1980.
Dekalb AgResearch, Inc., Sycamore Road, **DeKalb** (Illinois, USA). – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque no **183353.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 octobre 1980.

Grains et produits à base de maïs et hybrides de maïs. (Cl. int. 30, 31)

DEKALB

314425. Hinterlegungsdatum: 12. November 1981.
Hans Walther, Steinbühlweg 11, **4123 Allschwil.** – Fabrikation und Handel.

Karosserieteile und Bestandteile für Motorräder und Automobile. (Int. Kl. 12)

powa
DESIGN

314426. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1981.
The Mead Corporation, Mead World Headquarters, Courthouse Plaza Northeast, **Dayton** (Ohio, USA). – Fabrikation und Handel.

Papier und Karton, insbesondere zum Bedrucken geeignete Papiere, sowohl gestrichen wie ungestrichen, Zeitschriften-, Buch-, Deckpapier sowie gestrichenes und ungestrichenes, Bristolpapier, gestrichenes Papier, maschinengestrichenes Papier, Feinpost- und Schreibpapier, lithografisches Papier, Offset-, Vervielfältigungs-, Pergament-, durchsichtiges, Velourpapier, Katalog- und Landkartenpapier; Trinkbecher-, feuchtigkeitsdampfbeständiges und feuchtigkeitsresistentes Papier; Lampenschirmstoff-, Fotorahmen-, Etiketten- und Fahrkarten-, sowie gestrichenes und ungestrichenes Werkdruckpapier; Wachspapier; Tapeten; Schildchen-, Briefumschlagspapier; Hauptbuch- und Buchungspapier; Sackpapier; gebleichtes und ungebleichtes Kraftpapier; Erzeugnisse aus Karton, nämlich Bristol-Papier und Bristol-Karton für Indexe und Ordner-Systeme; Büroformulare, Postkarten, Kartonage-Artikel, Speisekarten, Verzierkartons, Preislisten, Kalender-, Einbanddeckel und Buchdeckel, Reklame- und Kunstblätter; Werkstattsvordruckblätter; Einlage (Multiplex)-Karton, Spezialpapiere zum Stanzen, Kartons zum Auslegen von Kisten, Wellpapier, Deckpapier, kaschiert, Schichtenkarton, Papierzellstoffkarton, unkaschierter und hochfester Spezialkarton zur Verwendung bei der Herstellung von Zigarrenkisten, Verpackungskisten, Versandkisten, Hülsen und Röhren; ungestrichene, gestrichene und maschinengestrichene starkholzhaltige Papiere, kaschierte und unkaschierte Papiere und Kartons; gewachste, harzige und sonstige Klebepapiere, gestrichene und oberflächenbehandelte Papierspezialitäten. (Int. Kl. 11, 16, 27)

Mead

314427. Date de dépôt: 19 février 1982.
Vin-Union Genève, Fédération de caves genevoises, 140, route du Mandement, **1242 Satigny.** – Commerce.

Vins rosés de Genève (Gamay). (Cl. int. 33)

ROSÉ DE GAMAY DE GENÈVE
ROSETTE DE GENÈVE
de bonne vendange

314428. Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1981.
Lafag Ladenbau AG, Hardstrasse 25, **4127 Birsfelden.** – Fabrikation und Handel.

Inneneinrichtungen, nämlich Ladenregale, Möbel, Korpusse, Teppiche, Beleuchtungseinrichtungen und Vorhänge. (Int. Kl. 11, 20, 24, 27)

LAFAG

314429. Date de dépôt: 2 février 1982.
Beri S.A., c/o Henri Jetzer, 53, route de la Vignettaz, **1700 Fribourg.** – Commerce.

Tous ouvrages, publications et documents imprimés ou reproduits par tout autre procédé graphique, tels que périodiques, journaux, revues, magazines et livres. (Cl. int. 16)

BERI

BUSINESS ENVIRONMENT RISK INFORMATION

314430. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1982.
House of Jewellery N.S.W. Pty. Limited, 6th Floor, 89 York Street, **Sydney** (Australien). – Fabrikation und Handel.

Edelmetalle und deren Legierungen sowie daraus hergestellte Gegenstände (ausgenommen Messerschmiedewaren, Gabeln und Löffel); Juwelierwaren, Edelsteine; Uhren und andere Zeitmessinstrumente. (Int. Kl. 14)

FORTUNOFF

314431. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1981.
Philip Morris Incorporated, 100 Park Avenue, **New York** (New York, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **246937.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. Februar 1981 an.

Rohtabak und Tabakfabrikate; Raucherartikel; Streichhölzer. (Int. Kl. 34)

CHECKER

314432. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1982.
Keyser & Co. AG, Stampfenbachstrasse 44, **8006 Zürich.** – Fabrikation und Handel.

Sicherheitsvorrichtungen für Autofahrer, insbesondere Sicherheitsgurten, Gurtenschlösser, Gurtenfixierteile, Gurtenlängenfixiervorrichtungen. (Int. Kl. 12)

KLUNK KLIP

314433. Date de dépôt: 26 février 1982.
Zyma S.A., 1260 Nyon. – Fabrication.

Produits pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

KATARAGEN

314434. Hinterlegungsdatum: 13. November 1981.
Max Factor & Co., 1655 North McCadden, Place **Hollywood** (Kalifornien, USA). – Fabrikation und Handel.

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfernungs- und Schleifmittel; Seifen; Parfümerien, ätherische Öle, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Haarwässer; Zahnputzmittel. (Int. Kl. 3)

GLOSSMAK

314435. Hinterlegungsdatum: 11. März 1982.
Kabushiki Kaisha Yakult Honsha, 1–19, Higashi Shimbashi 1-chome, Minato-ku, **Tokio** (Japan). – Fabrikation und Handel.

Medizinische und nicht-medizinische Getränke, insbesondere Tonika. (Int. Kl. 5, 32, 33)

TAFUMAN

314436. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1982.
G. D. Searle & Co., Niles Avenue and Searle Parkway, **Skokie** (Illinois, USA). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und veterinärmedizinische Erzeugnisse; Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SEARLE MICROSEALED DRUG DELIVERY

314437. Date de dépôt: 16 mars 1981.
Castorama (S.A.), Centre Commercial, **Englos** (Nord, France); adresse pour la correspondance: Haubourdin (France). – Fabrication et commerce.

Couleurs, vernis, laques, préservatifs contre la rouille et contre la détérioration du bois, matières tinctoriales; mordants, résines naturelles; métaux en feuilles et en poudres pour peintres et décorateurs. Lubrifiants, huiles et graisses industrielles. Matériaux à bâtir laminés et fondus, serrurerie, clous et vis. Machines et machines-outils, à savoir tondeuses, balayeuses, motofaucheuses, débroussailleuses, motoculteurs, tronçonneuses, taille haies électriques, cisailles à gazon électriques, pompes pour jardin, réservoirs pour chalumeaux butane/propane, réservoirs pour chalumeaux soudure oxygène, postes à souder électriques à l'arc, groupes électrogènes, moteurs électriques continu, monophasés et triphasés, blocs moteurs compresseurs et entraîneurs, perceuses convertibles et non convertibles avec ou sans percussion, tourets à meuler, tronçonneuses meuleuse d'angle, dégauchisseuses intégrales, défonceuses intégrales pour bois, tours; accessoires pour toutes les machines précitées. Outils et instruments à main, à savoir fers à souder électriques, pistolets à souder électriques, chalumeaux de brasage électriques, ponceuses vibrantes et ponceuses à bande à moteur incorporé, scies sauteuses intégrales, scies circulaires intégrales portatives, perfomarteaux, lames pour scies circulaires portatives, à chantourner, sauteuses; accessoires pour ces outils. Installations et appareils d'éclairage, de chauffage, de séchage, de production de vapeur, de cuisson, de réfrigération, de ventilation, installations sanitaires. Accessoires automobiles, à savoir crics, extincteurs, chandelles, batteries, chargeurs pour batteries, cosses, câbles de démarrage. Matériaux de construction, pierres naturelles et artificielles, ciment. Meubles, glaces, cadres, articles en bois, à savoir portes, fenêtres, parquets, planchers, volets, portes de placards, barrières, boîtes à lettres, portes de garages, portails, lattes, carrelets, chevrons, planches, poutres, corniches, ronds, demi-ronds, quarts de ronds, chant plat, baguettes, parecloses, plinthes, tiroirs, portes de meubles. Panneaux, panneaux décoratifs, lambris, boiseries murales, tablettes, tréteaux, pieds de lits, barres de rideaux, plaques et poignées de portes, boutons de portes, établis, cadres, porte- serviettes, porte-savons, patères, supports de tablettes, tablettes, miroirs, meubles sous-éviers, meubles vasques, meubles de salles de bains, salons de jardin, balancelles, bancs, abris de jardin, jardinières, nécessaires W.C., poubelles, échelles, brouettes, piquets, niches pour animaux, lampes, suspensions de lustres. Articles en liège, à savoir parquets, liège mural, bouchons. Articles en roseau, à savoir clôtures, tuteurs. Articles en osier, à savoir porte-bûches. Accessoires en écaille pour salles de bains. Articles en matière plastique, à savoir rubans adhésifs, quincaillerie, plaques, béquilles, poignées, boutons, plaques de propreté, rosaces, poutres plastique, chant plat, plinthes, corniches, moulures, portes de placard, portes coulissantes, portes accordéon, plaques translucides, stores, revêtements de sols, dalles sol, tuyaux d'évacuation et d'alimentation d'eau, gouttières, porte-serviettes, porte-savons, patères, tablettes et supports miroir, nécessaires W.C., poubelles, coffres à linge, armoire de toilette, abattants W.C., casiers, salons de jardin, bancs, arrosoirs, seaux, grillages, treillis, pois, cache-pots, tuteurs, étiquettes, jardinières, tubes pour fils électriques, gaines pour fils électriques, coffrets modulaires, interrupteurs, boîtes de dérivation, prises, pièces de lustrerie, bougies, pampilles, canalisations, grilles d 'aération, siphons, regards, plaques ondulées. Cordes, ficelles, filets, tentes, bâches, sacs. Tapis, paillassons, nattes, linoléums et autres produits servant à couvrir les planchers, tentures (excepté en tissu). Jeux, jouets, articles de gymnastique et de sport (à l'exception des vêtements); ornements et décorations pour arbres de Noël. (Cl. int. 2, 4, 6 à 9, 11, 12, 16, 17, 19 à 22, 27, 28)

CASTORAMA

314438. Hinterlegungsdatum: 31. März 1981.
Jack Spratt Mfg. Inc., 9880 Esplanade Avenue, **Montreal** (Quebec, Kanada). – Fabrikation und Handel.

Jeans, Hosen, Jacken kanadischer Herkunft. (Int. Kl. 25)

CANUCK

314439. Hinterlegungsdatum: 8. April 1981.
A. H. Robins Company, Incorporated, 1407 Cummings Drive, **Richmond** (Virginia, USA). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 5)

EXTENCAPS

314440. Hinterlegungsdatum: 9. November 1981.
Carlo Coen, corso San Gottardo 8, **6830 Chiasso.** – Fabrikation und Handel.

Leder und Felle sowie daraus hergestellte Bekleidungsstücke. (Int. Kl. 18, 25)

VESTIPEL DI CARLO COEN

314441. Hinterlegungsdatum: 10. November 1981.
F. H. Scheller AG, Talstrasse 33, **8808 Pfäffikon SZ.** – Fabrikation und Handel.

Backvormischung zur Herstellung von Spezialbrot. (Int. Kl. 30)

KELTENBROT

314442. Hinterlegungsdatum: 21. April 1981.
Prioritätsanspruch: Griechenland, 30. Dezember 1980.
C. A. Papaellina S.A., 29–31 Neofronos Street, **Athen** (Griechenland). – Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte für Damen und Herren, nämlich parfümierte Seifen, Parfümerien und Parfums, Toilettenwasser, ätherische Öle, Essenzen, nicht-medizinische Lotionen, Badesalze und -öle, Shampoos, Desodorisierungsmittel, Produkte zur Körper- und Gesichtspflege, alle vorgenannten Waren griechischer Herkunft. (Int. Kl. 3)

ATHOS

314443. Hinterlegungsdatum: 12. Mai 1981.
Malaco AG, Alpenstrasse 2, **6300 Zug.** – Fabrikation und Handel.

Chemikalien für die Erdölgewinnung. (Int. Kl. 1)

MALACO

314444. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1981.
Sailboards Australia Pty. Limited, 30–62 Barcom Avenue, **Rushcutters Bay** (New South Wales, Australien). – Fabrikation und Handel.

Segel- und Surfbretter und deren Zubehörteile. (Int. Kl. 12, 28)

BOMBORA

314445. Hinterlegungsdatum: 26. Mai 1981.
Sports & Leisure International Ltd., 16641 Hale Avenue, **Irvine** (Kalifornien, USA). – Fabrikation und Handel.

Am Körper anbringbare Tragbehälter für fotografische Ausrüstungen, wie Linsen, Kameras, Film und dergleichen. (Int. Kl. 9)

SHUTTERPACK

314446. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1981.
E. R. Squibb & Sons, Inc., Lawrenceville-Princeton Road, **Princeton** (New Jersey, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **304759.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Mai 1981 an.

Pharmazeutische Präparate und Substanzen, Pulver, Pasten, Cremen, Salben und Lotionen, alle zur Pflege von künstlichen Körperausgängen und von Fisteln; Deodorants, hygienische Präparate und Substanzen; Pflaster, Verbände, Binden sowie desinfizierende und antiseptische Substanzen und Materialien für Verbände und Binden; Klebestreifen und -bänder für medizinische und chirurgische Zwecke; chirurgische und medizinische Instrumente, Apparate und Geräte sowie deren Bestand- und Verbindungsteile. (Int. Kl. 1, 5, 10)

CONVATEC

314447. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1981.
Stellenbosch Farmers' Winery Limited, Oude Libertas, **Stellenbosch** (Kapprovinz, Südafrika). – Fabrikation und Handel.

Alkoholische Getränke. (Int. Kl. 33)

BLAAUBERG

314448. Hinterlegungsdatum: 1. Juni 1981.
Stellenbosch Farmers' Winery Limited, Oude Libertas, **Stellenbosch** (Kapprovinz, Südafrika). – Fabrikation und Handel.

Alkoholische Getränke. (Int. Kl. 33)

CAPENHEIMER

314449. Date de dépôt: 1er juin 1981.
Joh. H. Andresen, Joh. H. Andresens vei 5, **Oslo 6** (Norvège). – Fabrication et commerce.

Tabac, brut ou manufacturé, articles pour fumeurs, allumettes. (Cl. int. 34)

TIEDEMANNS

314450. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1982.
Markus Willimann, Wieslergasse 7, **8049 Zürich.** – Handel.

Diätetisches Kraftnährmittel auf Dattelbasis in trockener oder flüssiger Form. (Int. Kl. 5)

PRODATT

314451. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1981.
Promena AG, Rheinstrasse 81, **4133 Pratteln.** – Handel.

Hygienische und kosmetische Produkte zur Mund-, Haut-, Haar- und Zahnpflege, Arzneimittel für Menschen und Tiere. (Int. Kl. 3, 5)

COMTAN

314452. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1981.
Wachter KG Hindelang Baustoffwerk Bautechnik, Liebenstein, **Hindelang** (Allgäu, Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Chemische Grundier- und Vorisoliermittel auf Kunststoffbasis für Mauerwerkputzflächen. (Int. Kl. 19)

ISOMAX

314453. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1981.
White Hudson and Company Limited, Whitefield Road, **Liverpool** (Grossbritannien). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **187505.** Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Juni 1981 an.

Heilkräftiges Zuckergebäck. (Int. Kl. 5, 30)

HACKS

314454. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1981.
Stellenbosch Farmers' Winery Limited, Oude Libertas, **Stellenbosch** (Kapprovinz, Südafrika). – Fabrikation und Handel.

Alkoholische Getränke. (Int. Kl. 33)

EICHENGRUND

Internationale Genossenschaftsbank AG, Basel

Bilanz per 31. Dezember 1981

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		29 481 444.65
Bankendebitoren auf Sicht		19 214 790.24
Bankendebitoren auf Zeit		467 371 532.01
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	68 061 443.95	
Wechsel und Geldmarktpapiere		83 644 359.13
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		61 328 243.17
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		159 012 679.23
– davon mit hypothekarischer Deckung	127 782 289.71	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		203 564 472.85
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		346 814 090.90
– davon mit hypothekarischer Deckung	93 589 711.17	
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		72 402 594.08
Wertschriften		96 146 734.70
Dauernde Beteiligungen		4 549 864.—
Bankgebäude (Versicherungswert Fr. 6,069 Mio)		6 378 689.40
Andere Liegenschaften		6 659 051.50
Sonstige Aktiven		38 943 226.42
Nicht einbezahltes Aktienkapital		6 000 000.—
Nicht einbezahltes Partizipationsscheinkapital		12 500 000.—
		1 614 011 772.28
		Fr.
Kautionen		52 914 717.80

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		10 067 322.31
Bankenkreditoren auf Zeit		1 314 556 774.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	899 764 100.—	
Kreditoren auf Sicht		21 903 351.38
Kreditoren auf Zeit		17 628 333.31
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	14 781 664.41	
Sonstige Passiven		76 944 207.95
Aktienkapital		115 000 000.—
Partizipationsscheinkapital		25 000 000.—
Gesetzliche Reserven		26 400 000.—
Spezialreserven		6 500 000.—
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung		11 783.33
		1 614 011 772.28
		Fr.
Kautionen		52 914 717.80

ORION Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1981

Aktiven

	Fr.
Wertschriften:	
Obligationen und Pfandbriefe	2 947 500.—
Kassabestand und Postcheckguthaben	187 414.—
Guthaben bei Banken	18 808.—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	272 144.—
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	170 062.—
Übrige Aktiven	106 398.—
	3 702 326.—

Basel, den 30. April 1982

Passiven

	Fr.
Eigenkapital:	
Aktien- oder Garantiekapital	500 000.—
Reservefonds	10 000.—
Spezialreserven:	
Organisationsfonds	110 000.—
Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Prämienüberträge	1 390 000.—
Schwebende Schäden	1 235 000.—
Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	160 378.—
Übrige Passiven	265 489.—
Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	31 459.—
	3 702 326.—

ORION Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft
Steiner Zinner

Chemical Bank New York, Zweigniederlassung Zürich

Zwischenbilanz per 31. März 1982
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

		Fr.	Fr.
1.1	Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		10 855 790.71
1.2	Bankendebitoren auf Sicht		35 202 144.62
1.2.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	1 151 476.54	
1.3	Bankendebitoren auf Zeit		310 883 908.04
1.3.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	11 350 729.60	
1.3.2	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	181 648 854.76	
1.4	Wechsel und Geldmarktpapiere		4 670 650.11
1.4.1	– davon Reskriptionen und Schatzscheine	—.—	
1.5	Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		3 267 687.75
1.5.1	– Anteil anderer Tochtergesellschaften	15 566.85	
1.6	Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		7 182 179.37
1.6.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	—.—	
1.7	Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		65 935 912.90
1.7.1	– Anteil anderer Tochtergesellschaften	6 500 000.—	
1.8	Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		151 310 646.22
1.8.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	2 324 531.82	
1.9	Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		2 400 000.—
1.10	Wertschriften		32 351 499.30
1.11	Sonstige Aktiven		56 584 875.74
1.11.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften	357 963.40	
1.12	Bilanzsumme		680 645 294.76

Zusammenfassung Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften (Betrifft ausschliesslich die Ziffern 1.2.1, 1.3.1, 1.5.1, 1.7.1 und 1.11.1)

	Fr.
Total Aktiven	19 375 736.39

Passiven

		Fr.	Fr.
2.1	Bankenkreditoren auf Sicht		43 001 484.30
2.1.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	21 190 032.67	
2.2	Bankenkreditoren auf Zeit		291 096 535.16
2.2.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	143 172 037.—	
2.2.2	– Anteil mit Restlaufzeit bis zu 90 Tagen	160 355 090.39	
2.3	Kreditoren auf Sicht		51 285 858.42
2.3.1	– Anteil anderer Tochtergesellschaften	2 934.70	
2.4	Kreditoren auf Zeit		187 481 770.94
2.4.1	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	99 281 770.94	
2.5	Depositen- und Einlagehefte		272 515.—
2.6	Kassenobligationen		6 000 000.—
2.7	Sonstige Passiven		30 257 130.94
2.7.1	– Anteil der Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	6 671 243.13	
2.8	Dotationskapital		70 000 000.—
2.9	Gesetzliche Reserve		1 250 000.—
2.11	Bilanzsumme		680 645 294.76

Zusammenfassung Hauptbank, anderer Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften (Betrifft ausschliesslich die Ziffern 2.1.1, 2.2.1, 2.3.1 und 2.7.1)

	Fr.
Total Passiven	171 036 247.50

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Bilancio al 31 marzo 1982
(senza conto profitti e perdite)

Attivo

	Fr.	Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali		266 245 789.44
Crediti a vista presso banche		186 707 203.76
Crediti a termine presso banche		1 070 216 878.18
– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	712 291 581.40	
Effetti cambiari		43 601 058.23
– dei quali rescrizioni e buoni del tesoro	15 000 000.—	
Conti correnti debitori senza copertura		481 937 123.62
Conti correnti debitori con copertura		571 732 554.94
– dei quali con garanzia ipotecaria	112 680 217.87	
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura		200 239 124.09
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura		281 642 540.43
– dei quali con garanzia ipotecaria	47 575 706.31	
Crediti in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico		60 495 886.80
Investimenti ipotecari		415 041 822.28
Titoli		215 838 691.06
– dei quali obbligazioni di rango posteriore	9 254 000.—	
Partecipazioni permanenti		78 226 335.25
Stabili per uso della banca		68 972 577.50
Altri immobili		33 079 833.59
Altre poste dell'attivo		322 000 363.45
		4 295 977 782.62

	Fr.	Fr.
Attivi all'estero		2 173 031 261.01
– dei quali crediti presso banche:		
con scadenza fino a 90 giorni	753 104 678.52	
con scadenza superiore	347 495 908.88	

Passivo

	Fr.	Fr.
Debiti a vista presso banche		142 333 882.62
Debiti a termine presso banche		966 087 657.39
– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	737 991 547.53	
Conti creditori a vista		753 110 982.06
Conti creditori a termine		1 041 790 475.78
– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	822 916 909.37	
Depositi a risparmio		211 320 314.68
Libretti di deposito		248 661 405.36
Obbligazioni e buoni di cassa		215 006 000.—
Prestiti in obbligazioni		150 000 000.—
Altre poste del passivo		235 297 881.81
Capitale		97 000 000.—
Capitale di partecipazioni		35 000 000.—
Riserve legali		98 000 000.—
Altre riserva		99 000 000.—
Riporto a conto nuovo 1982		3 369 182.92
		4 295 977 782.62

	Fr.
Garanzie prestate	531 225 315.78
Crediti confermati	594 501 993.39

Adler Bank Basel, Basel

Bilanz per 31. März 1982
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven

	Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		11 161 007.28
Bankendebitoren auf Sicht		7 667 786.17
Bankendebitoren auf Zeit		24 802 370.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	15 802 370.—	
Wechsel und Geldmarktpapiere		951 576.10
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		2 997 318.46
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		17 150 801.53
– davon mit hypothekarischer Deckung	4 766 327.80	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		2 283 421.70
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		17 786 600.80
– davon mit hypothekarischer Deckung	13 459 300.30	
Wertschriften		15 066 145.—
– davon mit Rangrücktritt	370 125.—	
Bankgebäude		2 707 601.—
Sonstige Aktiven		2 646 769.21
		105 221 397.25

Passiven

	Fr.	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		1 645 903.61
Bankenkreditoren auf Zeit		2 480 000.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	2 480 000.—	
Kreditoren auf Sicht		15 754 487.22
Kreditoren auf Zeit		27 289 370.—
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	15 857 370.—	
Depositen- und Einlagehefte		32 471 346.32
Kassenobligationen und Kassenscheine		10 260 500.—
Sonstige Passiven		3 308 735.98
Aktienkapital		10 000 000.—
Gesetzliche Reserve		2 000 000.—
Gewinnvortrag		11 054.12
		105 221 397.25

	Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	847 623.85

Banque Romande, Genève

Bilan au 31 mars 1982
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		15 986 719.92
Avoirs en banque à vue		6 167 473.56
Avoirs en banque à terme		85 778 853.02
– dont jusqu'à 90 jours	78 179 590.—	
Effets de change et papiers monétaires		8 995 934.39
– dont rescriptions et bons du trésor	—.—	
Comptes courants débiteurs en blanc		46 157 977.68
Comptes courants débiteurs gagés		122 650 507.63
– dont garantis par hypothèques	28 350 694.82	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		11 029 326.50
Avances et prêts à terme fixe gagés		56 477 017.89
– dont garantis par hypothèques	29 086 731.55	
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		4 334 989.15
Placements hypothécaires		512 058.80
Titres		11 984 061.92
Participations permanentes		390 000.—
Immeuble à l'usage de la banque		1 000 000.—
Autres immeubles		7 801 654.85
Autres actifs		30 476 866.25
Total		409 743 441.56

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		30 820 670.72
Engagements en banque à terme		73 989 388.60
– dont jusqu'à 90 jours	67 927 200.—	
Créanciers à vue		75 467 785.32
Créanciers à terme		39 951 897.57
– dont jusqu'à 90 jours	26 141 930.42	
Dépôts d'épargne		35 932 836.77
Livrets et carnets de dépôt et de placement		46 883 177.73
Obligations et bons de caisse		45 674 000.—
Acceptations et billets à ordre		806 478.64
Autres passifs		14 108 810.47
Capital		40 000 000.—
Réserve légale		3 500 000.—
Bénéfice reporté		2 608 395.74
Total		409 743 441.56

	Fr.
Engagements par avals, cautionnements, garanties et accréditifs	50 411 609.91

Trade Development Bank, Genève

Bilan au 31 mars 1982
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		190 870 874.—
Avoirs en banque à vue		1 017 761 902.—
Avoirs en banque à terme		1 505 068 065.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	953 041 195.—	
Effets de change et papiers monétaires		220 292 229.—
Comptes courants débiteurs en blanc		71 578 157.—
Comptes courants débiteurs gagés		401 354 277.—
– dont garantis par hypothèques	55 773 444.—	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		118 420 661.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		387 574 768.—
– dont garantis par hypothèques	58 890 245.—	
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		283 465 679.—
Titres		777 634 532.—
– dont certificats de dépôts bancaires	287 111 509.—	
Participations permanentes		2 488 653.—
Immeubles à l'usage de la banque		36 669 454.—
Autres immeubles		502 743.—
Autres actifs		192 901 647.—
		5 206 583 641.—
		Fr.
Crédits documentaires et garanties		284 052 047.—

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		502 785 655.—
Engagements en banque à terme		1 737 901 636.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	1 370 972 313.—	
Créanciers à vue		596 130 686.—
Créanciers à terme		1 613 472 469.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	1 316 238 433.—	
Livrets de dépôts		9 555 976.—
Acceptations et billets à ordre		117 067 976.—
Autres passifs		228 612 247.—
Capital-actions	175 000 000.—	
Réserve légale	15 400 000.—	
Réserve spéciale	210 000 000.—	
Solde reporté de l'exercice précédent	656 996.—	401 056 996.—
		5 206 583 641.—
		Fr.
Crédits documentaires et garanties		284 052 047.—

Banque Courvoisier S.A., Neuchâtel

Bilan au 31 décembre 1981
(après répartition)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, comptes de virement et compte de chèques postaux		4 861 347.50
Avoirs en banque à vue		1 003 789.79
Avoirs en banque à terme		10 120 000.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	10 120 000.—	
Effets de change et papiers monétaires		474 743.05
Comptes courants débiteurs en blanc		1 342 257.10
Comptes courants débiteurs gagés		7 003 209.—
– dont garantis par hypothèques	3 060 698.—	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		14 405 362.45
Avances et prêts à terme fixe gagés		45 995.—
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		835 333.—
Placements hypothécaires		2 408 334.20
Titres		4 325 000.—
Immeubles à l'usage de la banque		1 080 000.—
– valeur assurance incendie	1 352 800.—	
Autres immeubles		490 000.—
– valeur assurance incendie	728 000.—	
Autres actifs		1 672 948.75
		50 068 319.84

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		38 934.69
Engagements en banque à terme		—.—
Créanciers à vue		6 524 799.26
Créanciers à terme		3 436 728.40
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	2 046 728.40	
Livret de dépôts		26 858 007.13
Obligations de caisse		5 841 000.—
Autres passifs		1 883 850.36
Capital-actions		3 000 000.—
Réserve légale		1 250 000.—
Réserve statutaire		850 000.—
Report du compte de pertes et profits		385 000.—
		50 068 319.84

Titres

	Fr.
Obligations suisses:	
Confédération	3 014 250.—
Cantons et communes	151 550.—
Actions suisses:	
Banques	7 500.—
Sociétés financières	32 400.—
Entreprises industrielles	33 750.—
Obligations étrangères:	
Collectivités de droit public	720 400.—
Autres	365 150.—
	4 325 000.—

	Fr.	Fr.
Montant des actifs à l'étranger		5 810 639.50
– dont avoirs en banque: jusqu'à 90 jours	3 657 313.50	
à échéance plus éloignée	—.—	

Engagements conditionnels

	Fr.
Avals et cautionnements	1 003 450.—
Créances résultants d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	98 383.10
Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	97 662.35

Comptes de pertes et profits pour l'exercice 1981

Charges

	Fr.
Intérêts débiteurs	1 482 415.86
Commissions	101 394.95
Organes de la banque et personnel	1 321 387.25
Contributions aux institutions de prévoyance	84 672.—
Frais généraux et de bureau	885 309.28
Impôts	66 336.75
Pertes, amortissements et provisions	1 560 000.—
Bénéfice net	270 000.—
	5 771 516.09

Produits

	Fr.
Intérêts créanciers	3 527 712.17
Produit des effets de change	28 576.60
Commissions	389 733.67
Produits des devises et métaux précieux	775 339.53
Produits des titres	21 023.16
Divers	1 029 130.96
	5 771 516.09

Utilisation du bénéfice de l'exercice 1981

Bénéfice disponible:	Fr.
Report de l'exercice précédent	365 000.—
Bénéfice net de l'exercice 1981	270 000.—
A disposition	635 000.—

Répartition:	Fr.
Réserve légale	125 000.—
Réserve statutaire	125 000.—
Report à nouveau	385 000.—
	635 000.—

Ferrier Lullin & Cie S.A., Genève

Bilan intermédiaire au 31 mars 1982
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, comptes de virement et compte de chèques postaux		26 543 336.35
Avoirs en banque à vue		28 111 232.35
Avoirs en banque à terme		76 060 616.35
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	60 560 600.—	
Effets de change et papiers monétaires		568 927.60
– dont rescriptions et bons du trésor	376 927.60	
Comptes courants débiteurs en blanc		1 180 699.10
Comptes courants débiteurs gagés		10 805 860.80
– dont garantis par hypothèque	59 524.35	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		15 891.95
Avances et prêts à terme fixe gagés		3 438 000.—
– dont garantis par hypothèque	1 628 000.—	
Titres		33 339 971.95
Participations permanentes		2 436 775.—
Immeubles à l'usage de la banque		11 460 813.95
Autres immeubles		6 755 838.60
Autres actifs		23 430 498.45
		224 148 462.45

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		10 888 282.60
Engagements en banque à terme		1 500 000.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	1 500 000.—	
Créanciers à vue		136 791 603.60
Créanciers à terme		20 849 980.25
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	16 365 000.—	
Livrets et comptes de dépôts		49 672.95
Autres passifs		10 230 047.15
Dividende		3 600 000.—
Capital		30 000 000.—
Réserve légale		1 800 000.—
Autres réserves		8 000 000.—
Solde reporté de l'exercice précédent		438 875.90
		224 148 462.45

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im April 1982

Gemäss einer Mitteilung der Eidg. Oberzolldirektion verzeichnete der schweizerische Aussenhandel im April 1982 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat wertmässig nur eine leichte Zunahme. Real stand einem bescheidenen Exportwachstum eine deutliche Steigerung der Importe gegenüber, was vor allem auf stark erhöhten Zufuhren von Energieträgern und Flugzeugen beruhte. Die Terms of Trade verbesserten sich namhaft.

Im Vergleich zum April 1981 nahm die Einfuhr um 98,1 Mio oder 2,0% auf 5088,1 Mio Fr. und die Ausfuhr um 130,7 Mio oder 3,1% auf 4413,7 Mio Fr. zu. Real wiesen die Importe eine Steigerung um 13,3% und die Exporte eine solche um 4,8% auf (Mittelwerte: – 10,0 bzw. – 1,6%). Das Handelsbilanzdefizit sank innert Jahresfrist um 32,6 Mio oder 4,6% auf 674,4 Mio Fr. – Ohne Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine sowie Kunstgegenstände und Antiquitäten resultierte für die Einfuhr eine Steigerung um 3,9% nominal und 7,6% real, während die Importpreise gemäss Mittelwertindex um 3,4% sanken. Bei der Ausfuhr ergab sich nach dieser Korrektur ein Wachstum von nominal 3,5% und real 2,9%, dies bei nahezu konstantem Mittelwertniveau (+0,6%).

In den ersten vier Monaten des laufenden Jahres hat die Schweiz Waren im Wert von 19 202,1 Mio Fr. eingeführt und für 17 460,0 Mio Fr. ausgeführt. Gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode bedeutete dies eine Verminderung der Einfuhr um 353,6 Mio oder 1,8% und eine Steigerung der Ausfuhr um 584,1 Mio oder 3,5%. Real erhöhten sich die Importe um 2,8% und die Exporte um 3,4% (Mittelwerte: – 4,5 bzw. + 0,1%). Der Passivsaldo der Handelsbilanz verminderte sich um 937,7 Mio oder 35,0% auf 1742,1 Mio Fr. – Ohne Edelmetalle usw. verzeichnete die Einfuhr nominal eine Abnahme um 1,3% und real einen Anstieg um 3,5%, während die Ausfuhr sowohl nominal als auch real einen Zuwachs aufwies (+3,9 bzw. +2,2%). Nach dieser Korrektur lagen die Preise der Importgüter um 4,6% unter und die der Exportwaren um 1,7% über dem Vorjahresniveau. Das Handelsbilanzdefizit bezifferte sich dann auf 2034,9 Mio Fr. (– 848,4 Mio Fr. oder 29,4%).

Eine detaillierte Analyse über die Struktur des Aussenhandels im April 1982 wird in einigen Tagen erscheinen.

Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1982

Selon un communiqué de la Direction générale des douanes, le commerce extérieur de la Suisse d'avril 1982 n'a connu, par rapport au mois correspondant de l'année précédente, qu'une légère progression nominale. En termes réels, une modique croissance des exportations a fait face à une nette avance des importations, ce qui tenait, avant tout, à la forte augmentation des entrées de produits énergétiques et d'aéronefs. Les termes de l'échange se sont sensiblement améliorés.

Les importations ont augmenté de 98,1 millions ou de 2,0%, et les exportations, de 130,7 millions ou de 3,1% par rapport à avril 1981, pour se monter respectivement à 5088,1 et à 4413,7 millions de francs. En termes réels, l'accroissement des entrées a été de 13,3% et celui des sorties, de 4,8% (valeurs moyennes: respectivement – 10,0 et – 1,6%). D'une année à l'autre, le déficit de la balance commerciale s'est réduit de 32,6 millions ou de 4,6% pour tomber à 674,4 millions de francs. – Sans métaux précieux ni pierres gemmes et sans objets d'art ni antiquités, il en est résulté, à l'importation, une progression nominale de 3,9% et réelle de 7,6%, compte tenu d'une baisse de 3,4% des prix, selon l'indice des valeurs moyennes. Cette correction a fait apparaître, à l'exportation, un développement nominal de 3,5% et réel, de 2,9%, alors que le niveau des valeurs moyennes (+0,6%) restait à peu près constant.

Durant les quatre premiers mois de l'année en cours, la Suisse a acheté des marchandises pour 19 202,1 millions et en a vendu pour 17 460,0 millions de francs. Comparés à la même période de l'année précédente, ces chiffres traduisent un fléchissement de 353,6 millions ou de 1,8% à l'importation, et une progression de 584,1 millions ou de 3,5% à l'exportation. en termes réels, les entrées se sont intensifiées de 2,8% et les sorties, de 3,4% (valeurs moyennes: respectivement – 4,5 et + 0,1%) Le solde passif de la balance commerciale s'est réduit de 937,7 millions ou de 35,0% pour s'établir à 1742,1 millions de francs. – L'exclusion des métaux précieux, etc., a fait apparaître une régression nominale de 1,3% et un accroissement réel de 3,5% à l'importation, tandis que l'exportation enregistrait un développement aussi bien nominal que réel (respectivement + 3,9 et 2,2%). Après cette correction, les prix des marchandises importées se sont révélés inférieurs de 4,6% au niveau noté un an auparavant, alors qu'à l'exportation, ils le surpassaient de 1,7%. Le déficit de la balance commerciale s'est alors fixé à 2034,9 millions de francs (– 848,4 millions ou 29,4%).

Une analyse détaillée de la structure du commerce extérieur d'avril 1982 paraîtra dans quelques jours.

Industrielle Betriebe und Heimarbeit

1959 industrielle Betriebe beschäftigten im September 1981 zusätzlich zu den in den Betrieben eingesetzten Arbeitnehmern 18 788 Heimarbeitnehmer, nämlich 1296 Männer und 17 492 Frauen. Im Zeitraum zwischen September 1980 und September 1981 ist die Zahl der Heimarbeit ausgebenden industriellen Betriebe um 55 (– 2,7%) und die Zahl der beschäftigten Heimarbeitnehmer um 1405 (– 7,0%) gesunken.

In der betrieblichen Produktion sämtlicher industrieller Betriebe (9371) waren im September 1981 gesamthaft 506 860 Arbeitnehmer beschäftigt; mit den 18 788 zusätzlich eingesetzten Heimarbeitnehmern erhöht sich diese Zahl um 3,7%. Wie bisher geben mehr als ein Fünftel der industriellen Betriebe (20,9%) Heimarbeit aus.

Den Heimarbeitnehmern der industriellen Betriebe wurde im Jahr 1980 die Bruttolohnsumme von 149,1 Mio Fr. entrichtet, bzw. 12,6 Mio Fr. mehr als im Vorjahr. Von dieser Lohnsumme erzielten die Heimarbeitnehmer der Uhrenindustrie 30,3 Mio Fr. (+ 1,6 Mio), der Maschinenindustrie 29,6 Mio (+ 4,9 Mio), der Bekleidungsindustrie 20,6 Mio (keine Veränderung), der Textilindustrie 12,9 Mio (+ 1,6 Mio) und der eidgenössischen und kantonalen Zeughäuser 22,1 Mio Fr. (+ 1,6 Mio).

In den vorliegenden Ergebnissen ist die von Gewerbe- und Handelsbetrieben ausgegebene Heimarbeit, die gleichfalls bedeutend ist, nicht inbegriffen, weil sie mit der Industriestatistik nicht erfasst werden kann.

Weitere Ergebnisse werden unter dem Titel «Industrielle Betriebe und Heimarbeit» im Mai-Heft der «Volkswirtschaft» veröffentlicht.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Gemischte Wirtschaftskommission Schweiz–Tschechoslowakei

Vom 10. bis 12. Mai 1982 tagte in Bern die durch das Wirtschaftsabkommen von 1971 errichtete schweizerisch-tschechoslowakische Gemischte Kommission. Die schweizerische Delegation stand unter der Leitung von Botschafter Benedikt von Tscharner, Delegierter des Bundesrates für Handelsverträge; diejenige der Tschechoslowakei wurde von Vizeaussenhandelsminister Jaroslav Jakubec geleitet.

Nach einer gegenseitigen Orientierung über die wirtschaftliche Lage in beiden Ländern wurden der Stand und die Perspektiven des bilateralen Warenverkehrs eingehend erörtert sowie verschiedene handelspolitische Probleme, vorab im Konsumgüterbereich, geprüft.

Die Tagung bot beiden Delegationen Gelegenheit, Fragen der wirtschaftlichen und industriellen Zusammenarbeit zwischen Unternehmen beider Länder zu besprechen. In diesem Zusammenhang nahm sie die Berichte der Koordinatoren der beiden sektoriellen Gruppen «Allgemeiner Maschinenbau» und «Schwermaschinenbau und Hüttenwesen» entgegen, welche namentlich auch kleinen und mittleren schweizerischen Firmen Geschäftskontakte mit tschechoslowakischen Unternehmen erleichtern sollen.

Commission mixte Suisse–Tchécoslovaquie

La Commission mixte Suisse–Tchécoslovaquie, instaurée par l'Accord économique de 1971, a siégé à Berne du 10 au 12 mai 1982. La délégation suisse était dirigée par l'Ambassadeur Bénédict de Tscharner, Délégué du Conseil fédéral aux accords commerciaux. La délégation tchécoslovaque était conduite par M. Jaroslav Jakubec, Vice-ministre du Commerce extérieur.

Les deux délégations se sont réciproquement informées sur la situation économique des deux pays et ont examiné de manière approfondie l'état actuel et les perspectives de développement des relations commerciales bilatérales. Elles se sont en outre penchées sur divers problèmes de politique commerciale, notamment en ce qui concerne les échange de produits de consommation.

Les questions relatives à la coopération économique et industrielle entre entreprises des deux pays ont également été abordées au cours des entretiens. Dans ce contexte, elles ont pris acte des rapports des coordinateurs des deux Groupes sectoriels «Construction de machines» et «Construction de machines lourdes et métallurgie»; ces deux Groupes ont notamment pour objectif de faciliter les contacts d'affaires entre les petites et moyennes entreprises suisses et les entreprises tchécoslovaques.

Entreprises industrielles et travail à domicile

En septembre 1981, 1959 entreprises industrielles occupaient, en plus du personnel travaillant dans l'entreprise même, 18 788 travailleurs à domicile, dont 1296 hommes et 17 492 femmes. De septembre 1980 à septembre 1981, le nombre des entreprises industrielles remettant du travail à domicile a diminué de 55 unités (soit – 2,7%), et celui des travailleurs à domicile a également diminué de 1405 personnes (– 7,0%).

L'ensemble des entreprises industrielles (9371) occupaient, en septembre 1981, 506 860 travailleurs à la production dans l'entreprise même. Les 18 788 travailleurs à domicile recensés représentent une augmentation de 3,7% du chiffre de 506 860 travailleurs. Comme jusqu'à présent, plus d'un cinquième (20,9%) de ces entreprises remettent du travail à domicile.

Les travailleurs à domicile occupés par les entreprises industrielles ont obtenus, en 1980, des salaires bruts s'élevant au total à 149,1 millions de francs, soit 12,6 millions de plus qu'en 1979. Cette somme se répartit de la façon suivante: 30,3 millions (+ 1,6 million) pour les travailleurs de l'industrie horlogère, 29,6 millions (+ 4,9 millions) pour ceux de l'industrie des machines, 20,6 millions (pas de changement) pour l'industrie de l'habillement, 12,9 millions (+ 1,6 million) pour l'industrie textile et 22,1 millions (+ 1,6 million) pour les travailleurs à domicile des arsenaux fédéraux et cantonaux.

Il convient de préciser que le travail à domicile remis par des entreprises commerciales et des arts et métiers, également important, n'est pas englobé dans les résultats car il ne peut pas être recensé dans le cadre de la statistique de l'industrie.

D'autres résultats seront publiés dans le numéro de mai de la «Vie économique» sous le titre de «Entreprises l'industrielles et travail à domicile».

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

SA Financière Séchaud, Montreux

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 4 juin 1982, à 17 h., à l'Hôtel National, à Montreux.

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1981.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à disposition des actionnaires dès le 20 mai 1982, au siège social, rue du Théâtre 22, à Montreux, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées.

Le conseil d'administration

Società Fiduciaria Laverbano SA Locarno

Avviso di convocazione

I Signori azionisti della Società Fiduciaria Laverbano SA sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di mercoledì 2 giugno 1982, alle ore 11, alla sede della Società Elettrica Sopracenerina, in Locarno, con il seguente

Ordine del giorno:

1. Relazione del consiglio di amministrazione e presentazione del conto perdite e profitti e bilancio dell'esercizio 1981.
2. Relazione dell'ufficio di controllo.
3. Approvazione dei conti.
4. Delibera circa il riparto dell'utile.
5. Scarico all'amministrazione.
6. Nomine statutarie.

Le relazioni del consiglio, dell'ufficio di controllo, il bilancio e il conto perdite e profitti sono a disposizione degli azionisti presso la sede della società.

Locarno, il 10 maggio 1982 Il consiglio di amministrazione

Boissons désaltérantes SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour jeudi 27 mai 1982, à 11 h., au siège de la société, à Bussigny.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1981, les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs peuvent être consultés dès le 17 mai 1982 au siège de la société, route de Sorge 2, Bussigny-près-Lausanne.

Le conseil d'administration

Maghim SA, Roveredo

I Signori azionisti della Maghim SA, Roveredo, sono convocati in

assemblea straordinaria

per il giorno martedì 25 maggio 1982, alle ore 15, presso la sede della società per deliberare sui seguenti

Punti:

1. Relazione dell'amministratore.
2. Azzeramento del capitale sociale ed eventuale aumento con sottoscrizione in contanti.
3. Eventuale partecipazione di nuovi azionisti.
4. Risanamento della società.
5. Nomine.
6. Eventuali.

L'amministratore unico

CTM COMPUTER TEXTSYSTEM

Überzeugende Computer

Branchenprogramme «Treuhand»

Finanzbuchhaltung «Treuhand»
Auftragsbearbeitung «Treuhand»
Vermögensverwaltung
Liegenschaftenverwaltung

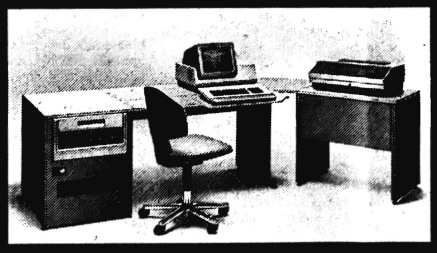
mit überzeugenden Programmen

Standardprogramme

Finanzbuchhaltung mit Fremdwährung
Debitoren / Kreditoren mit Fremdwährung
Lohnbuchhaltung

Kostenrechnung
Auftragsbearbeitung / Fakturierung / Lagerbewirtschaftung / Bestellwesen

Adressenverwaltung
Liegenschaftenverwaltung
Anlagebuchhaltung



und überzeugendem Service

CTM COMPUTER TEXTSYSTEM
Pebe Datentechnik AG
8500 Frauenfeld
Wespenstrasse 15
Telefon 054 3 31 21
pebe

Überzeugen Sie uns
☐ Wir wünschen den unverbindlichen Besuch Ihres Spezialisten für
☐ Senden Sie uns bitte Unterlagen für
☐ CTM Computer
☐ CTM Textsysteme

Firma
Strasse
PLZ/Ort
Telefon
zuständig

COMPUTER

Ausschneiden und einsenden an
Pebe Datentechnik AG, Wespenstrasse 15, 8500 Frauenfeld SHAB

Zu verkaufen

Ebauches-Fabrik

(Roskopfproduktion)

Produktionskapazität: 15 Mio Stück/Jahr

Raschentschlossene Käufer richten ihre Offerte bis spätestens Ende Mai 1982 an

VISURA Treuhand-Gesellschaft
Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn
Tel. 065 21 42 11

In Bern beim Autobahnanschluss Forsthaus per 1. Januar 1983 zu vermieten

Lagerhaus mit Geleiseanschluss

– Untergeschoss		400 m²
– Erdgeschoss mit Camion- und SBB-Rampen	1500 kg/m²	385 m²
– 1. Obergeschoss teilweise heizbar	1500 kg/m²	460 m²
– 2. Obergeschoss	1300 kg/m²	460 m²
– Garage für Lastwagen 10,60 x 4,60 m		48 m²
– Warenlift 2,50 x 2,00 m/1500 Tragkraft		

Teilweise Benützung ab sofort möglich, langfristiger Mietvertrag ab 1. Januar 1983.

Interessenten erhalten jede weitere Auskunft bei:
SEG-Bern, Postfach, 3001 Bern,
Tel. 031 23 46 66, int. 33

Wir kaufen

Verlustscheine

aus Pfändung.
Tel. 062 21 54 22

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft – Inserieren Sie!

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(14. Ausgabe 1979)

Es umfasst rund 1100 Verbände und enthält Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften.

Das Sonderheft kann gegen Voreinzahlung von Fr. 12.– auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, bezogen werden.